AM 54/2026

Amtliche
Mitteilungen 54/2026

Fünfte Ordnung zur Änderung der Gemeinsamen Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln (Fachspezifische Prüfungsordnung Bachelor)

vom 30. Juni 2026

Universität zu Köln

Rügeobliegenheit:
Gemäß § 12 Abs. 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz-HG NRW) kann nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Ordnung die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Hochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gegeben worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

I M P R E S S U M

Herausgeber:	UNIVERSITÄT ZU KÖLN DER REKTOR
Adresse:	ALBERTUS-MAGNUS- PLATZ 50923 KÖLN
Erscheinungsdatum:	07. JULI 2026

Fünfte Ordnung zur Änderung der Gemeinsamen Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln (Fachspezifische Prüfungsordnung Bachelor)

vom 30. Juni 2026

Aufgrund der §§ 2 Absatz 4 Satz 1, 64 Absatz 1 Satz 1 des Gesetzes über die Hoch-schulen des Landes NRW (Hochschulgesetz - HG) in der Fassung des Hochschulzukunfts-gesetzes (HZG NRW) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung des Hochschulstandorts Bochum im Bereich des Gesundheitswesens und zur Änderung weiterer hochschulrechtlicher Vorschriften vom 19. Dezember 2024 (GV. NRW. S. 1222), erlässt die Humanwissenschaftliche Fakultät der Universität zu Köln die folgende Ordnung:

Artikel I

Die Gemeinsame Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln vom 30. September 2021 (Amtliche Mitteilungen der Universität zu Köln 110/2021), zuletzt geändert durch die Vierte Ordnung zur Änderung der Gemeinsamen Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln vom 13. Juni 2025 (Amtliche Mitteilungen der Universität zu Köln 64/2025), erhält die beigefügte Fassung.

Artikel II

Diese Ordnung tritt am 1. Oktober 2026 in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Mitteilungen der Universität zu Köln veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Engeren Fakultät der Humanwissenschaft-lichen Fakultät vom 21. Januar 2026 sowie nach Prüfung der Rechtmäßigkeit durch das Rektorat vom 10. Juni 2026.

Köln, den 30. Juni 2026

Die Dekanin
der Humanwissenschaftlichen Fakultät
der Universität zu Köln

gez.

Universitätsprofessorin Dr.‘ Birgit Träuble

Fachspezifische Prüfungsordnung
für die Bachelorstudiengänge der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln

Inhaltsübersicht

§ 1 Zu § 1 APO Regelungsbereich 4

§ 2 Zu § 2 APO Studienziel 5

§ 3 Zu § 3 APO Akademischer Grad 5

§ 4 Zu § 5 APO Aufbau und Struktur des Studiums 5

§ 5 Zu § 18 APO Bewertung von Prüfungsleistungen 6

§ 6 Zu § 21 APO Modul Abschlussarbeit 6

§ 7 Zu § 27 APO Studienabschluss und Studienabschlussdokumente 6

§ 8 Zu § 28 APO Übergangsbestimmungen 6

Anhänge

§ 1
Zu § 1 APO Regelungsbereich

[1]Diese fachspezifische Prüfungsordnung regelt die folgenden Studiengänge der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln:

a) 1-Fach-Studiengänge

1) Bachelorstudiengang Dolmetschen: Deutsche Gebärdensprache – Deutsch (1-Fach-Bachelor),

2) Bachelorstudiengang Erziehungswissenschaft (1-Fach-Bachelor),

3) Bachelorstudiengang Frühförderung (1-Fach-Bachelor),

4) Bachelorstudiengang Heilpädagogik (1-Fach-Bachelor),

5) Bachelorstudiengang Intermedia – Medienbildung, Mediengestaltung, Medienkultur (1-Fach-Bachelor),

6) Bachelorstudiengang Psychologie (1-Fach-Bachelor),

7) Bachelorstudiengang Sprachtherapie (1-Fach-Bachelor),

b) 2-Fach-Studiengänge

1) Bachelorstudiengang Erziehungswissenschaft (2-Fach-Bachelor) und

2) Bachelorstudiengang Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor).

und wird ergänzt durch die Allgemeine Prüfungsordnung der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln in der jeweils geltenden Fassung. [2]Die Bestimmungen dieser fachspezifischen Prüfungsordnung haben Vorrang vor den Bestimmungen der Allgemeinen Prüfungsordnung (APO).[3]Die Inhalte und Anforderungen der Module sind in den Anhängen geregelt. [4]Die Anhänge sind Teil dieser Prüfungsordnung.

§ 2

Zu § 2 APO Studienziel

Studiengangsspezifische Ergänzungen zum Studienziel finden sich in den Anhängen.

§ 3

Zu § 3 APO Akademischer Grad

[1]Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird der akademische Grad Bachelor of Arts, B.A. oder der akademische Grad Bachelor of Science, B.Sc. verliehen. [2]Studiengangsspezifische Regelungen zum akademischen Grad finden sich in den Anhängen.

§ 4

Zu § 5 APO Aufbau und Struktur des Studiums

(1) [1]Das Studium umfasst in den Studiengängen, in denen 180 Leistungspunkte erworben werden, maximal 22 Module gemäß § 6 der Allgemeinen Prüfungsordnung der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln. [2]Im Bachelorstudiengang Dolmetschen: Deutsche Gebärdensprache – Deutsch sowie im Bachelorstudiengang Sprachtherapie, in denen 210 Leistungspunkte erworben werden, umfasst das Studium maximal 23 Module gemäß § 6 der Allgemeinen Prüfungsordnung der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln. [3]Im Einzelnen beinhaltet es:

a) Fachspezifische Module (die Regelungen zu Studienbereichen, Anzahl der Module und Leistungspunkten finden sich in den Anhängen),

b) das Modul Bachelorarbeit im Umfang von 12 Leistungspunkten,

c) das Modul Studium Integrale im Umfang von 12 Leistungspunkten.

(2) Das Studium erfolgt entsprechend den jeweiligen Bestimmungen in den Anhängen dieser Prüfungsordnung.

§ 5

Zu § 18 APO Bewertung von Prüfungsleistungen

(1) Die Berechnung der Fachnote bzw. Studienfachnote wird in den Anhängen geregelt.

(2) Für die Berechnung der Gesamtnote gibt es drei mögliche Varianten gemäß § 18 Absatz 7 der Allgemeinen Prüfungsordnung der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln, die jeweils für einen Studiengang verwendete Variante wird in den Anhängen ausgewiesen.

§ 6

Zu § 21 APO Modul Abschlussarbeit

[1]Die Bachelorarbeit wird studienbegleitend angefertigt. [2]Die Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit sowie studiengangsspezifische Regelungen zu formalen Vorgaben sind in den Anhängen ausgewiesen.

§ 7

Zu § 27 APO Studienabschluss und Studienabschlussdokumente

Fachspezifische Regelungen zur Zeugnisausstellung finden sich in den Anhängen.

§ 8

Zu § 28 APO Übergangsbestimmungen

(1) [1]Diese Ordnung findet Anwendung auf alle Studierenden, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens in den Studiengängen nach § 1 eingeschrieben oder als Zweithörerinnen oder Zweithörer zugelassen worden sind. [2]Durch die in dieser Ordnung getroffenen Regelungen darf keine Studierende und kein Studierender, die oder der bereits vor dem Wintersemester 2026/ 2027 in den Studiengängen nach Satz 1 eingeschrieben oder zugelassen war, schlechter gestellt werden. [3]Der Prüfungsausschuss trägt dafür Sorge, dass bereits erworbene Leistungspunkte in Modulen, die sich in Art oder Umfang ändern oder wegfallen, weiter zum Abschluss des Studiengangs herangezogen und sonstige mögliche Nachteile ausgeglichen werden.

(2) [1]Studierende nach Absatz 1 Satz 1 des Bachelorstudiengangs Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor), die bereits vor dem Wintersemester 2024/2025 eingeschrieben oder zugelassen waren und im Wintersemester 2024/2025 im vierten oder einem höheren Fachsemester eingeschrieben waren, können ihr Studium bis spätestens zum 31. März 2027 entsprechend Anhang G-II dieser Ordnung abschließen, danach setzen sie ihr Studium nach den Regelungen gemäß Anhang G dieser Ordnung fort. [2]Auf schriftlichen oder elektronischen Antrag an die Vorsitzende beziehungsweise den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses kann das Studium bereits vor dem 31. März 2027 nach den Regelungen gemäß Anhang G dieser Ordnung fortgesetzt werden.

Anhänge zur fachspezifischen Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln

Anhang A: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Dolmetschen: Deutsche Gebärdensprache – Deutsch (1-Fach-Bachelor)

Anhang B: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Erziehungswissenschaft (1-Fach-Bachelor)

Anhang C: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Erziehungswissenschaft (2-Fach-Bachelor)

Anhang D: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Frühförderung (1-Fach-Bachelor)

Anhang E: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Heilpädagogik (1-Fach-Bachelor)

Anhang F: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Intermedia – Medienbildung, Mediengestaltung, Medienkultur (1-Fach-Bachelor)

Anhang G: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor)

Anhang G-II: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor) in der Fassung vom 12. Juni 2023

Anhang H: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Psychologie (1-Fach-Bachelor)

Anhang I: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Sprachtherapie (1-Fach-Bachelor)

Anhang A: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Dolmetschen: Deutsche Gebärdensprache – Deutsch (1-Fach-Bachelor)

Studiengang	Zu § APO	Dolmetschen: Deutsche Gebärdensprache – Deutsch (1-Fach-Bachelor)
Studienziel	§ 2	Die Inhalte des Studienganges *Dolmetschen: Deutsche Gebärdensprache – Deutsch* basieren auf den Fachdisziplinen Translationswissenschaft, Deaf Studies und Linguistik und auf den Sprachkursen in Deutsche Gebärdensprache (DGS). Es werden Wissensbestände und Qualifikationen vermittelt, die als Grundlage für die unterschiedlichen Tätigkeitsfelder von Gebärdensprachdolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetschern sowie für die wissenschaftliche Forschung in den Fachdisziplinen dienen. Der Erwerb persönlicher, sozialer, fachlicher und fachübergreifender Kompetenzen bietet den Absolventinnen und Absolventen die Voraussetzung, in den relevanten Arbeitsfeldern tätig zu sein. Hierzu gehört das Dolmetschen mit den Arbeitssprachen *Deutsche Gebärdensprache* (DGS) und *Deutsch* (DT).
Akademischer Grad	§ 3	Bachelor of Arts, B.A.
Regelstudienzeit	§ 4	7 Semester
Aufbau und Struktur des Studiums	§ 5	Im Studium sind mindestens 210 Leistungspunkte (LP) gemäß § 7 APO zu erwerben. Das Studium umfasst 23 Module gemäß § 6. APO Diese sind die unten aufgelisteten fachspezifischen Module sowie das Modul Studium Integrale (12 LP) und die Bachelorarbeit (12 LP). Die fachspezifischen Module des Studiums gemäß §5 APO umfassen: 1) neun Basismodule im Umfang von insgesamt 93 Leistungspunkten, 2) acht Aufbaumodule im Umfang von insgesamt 57 Leistungspunkten, 3) drei Schwerpunktmodule im Umfang von insgesamt 24 Leistungspunkten, 4) das Ergänzungsmodul Hospitations- und Dolmetschpraktikum im Umfang von 12 Leistungspunkten.
Bildung der Fachnote oder Studienfachnote	§ 18 Abs. 6	Die Fachnote wird gebildet als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den jeweiligen Modulnoten entsprechend der im Anhang ausgewiesenen Gewichtung. Dies gilt auch für die Berechnung der vorläufigen Fachnote.
Bildung der Gesamtnote	§ 18 Abs. 7	Variante 2
Gegenstandsbereich der Bachelorarbeit	§ 21 Abs. 1 S. 3	Es kann ein Thema aus dem Gegenstandsbereich des Studiums gewählt werden.
Umfang der Bachelor-arbeit	§ 21 Abs. 5	Der Umfang der Bachelorarbeit sollte etwa 88.000 Zeichen nicht unter- und 100.000 Zeichen nicht überschreiten (etwa 35 bis 40 Seiten Text; inklusive Leerzeichen, aber zuzüglich Inhaltsverzeichnissen, Literaturverzeichnis,

Studiengang	Zu § APO	Dolmetschen: Deutsche Gebärdensprache – Deutsch (1-Fach-Bachelor)
		Tabellen im Anhang und gegebenenfalls Materialien). Diese Bestimmungen gelten ebenfalls für die Einzelbeiträge in Gruppenarbeiten im Sinne von § 21 Absatz 3. APO Bei einer Ergänzung durch andere Formen der wissenschaftlichen Arbeit kann der Umfang der schriftlichen Darlegung in Absprache mit der Themenstellerin oder dem Themensteller und im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss reduziert werden; dabei darf der Grenzwert von 25.000 Zeichen für die schriftliche Darlegung nicht unterschritten werden.
Studienabschluss-dokumente	§ 27	Das Zeugnis weist zusätzlich die Fachnote aus.

Modultabelle für den Bachelorstudiengang Dolmetschen: Deutsche Gebärdensprache – Deutsch (1-Fach-Bachelor)

Erläuterung: Im Studiengang Dolmetschen: Deutsche Gebärdensprache – Deutsch sind die Basismodule BM 1-9 (insgesamt 93 Leistungspunkte), die Aufbaumodule AM 1-8 (insgesamt 57 Leistungspunkte) und die Schwerpunktmodule SM 1-3 (insgesamt 24 Leistungspunkte) zu studieren. Das Ergänzungsmodul Hospitations- & Dolmetschpraktikum im Umfang von 12 Leistungspunkten, das Modul Bachelorarbeit im Umfang von 12 Leistungspunkten und das Modul Studium Integrale im Umfang von 12 Leistungspunkten sind obligatorische Bestandteile des Studiums. Die nachweisbare regelmäßige Teilnahme an den Sprachkursen zur Deutschen Gebärdensprache (BM 1, BM 5, BM 6 und AM 1, AM 5, AM 8) sowie in den Modulen zu Theorie und Praxis des Dolmetschens (AM 2-3, AM 6-7 und SM 2) ist gemäß § 9 Absatz 4 Buchstabe f) APO verpflichtend.

Dolmetschen: Deutsche Gebärdensprache – Deutsch (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ Klips 2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form/Ausprägung/ Dauer/Sprache der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul**	**Leistungspunkte des Moduls/ Summe der Leistungspunkte**	**Gewichtung Modulnote für Berechnung der Fachnote[1]**
BA-DGS-BM-1 / 6409BMDGS1	Deutsche Gebärdensprache I	keine	WiSe	jährlich	1 Sem.	Sprachkurs I (SK I) (TP)[2]	Studienleistung in SK I / 13 LP	gebärdensprachlich DGS-Sprach-prüfung (120 Min.) 5 LP	3	P	18 LP	18/186
BA-DGS-BM-2 / 6409BMEDo1	Einführung in das Dolmetschen I	keine	WiSe	jährlich	2 Sem.	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	schriftlich Hausarbeit 3 LP	3	P	9 LP	9/186
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
						Seminar 3 (S 3)	Studienleistung in S 3 / 2 LP					
BA-DGS-BM-3 / 6409BMDDSt	Einführung in die Deaf und Diversity Studies	keine	WiSe	jährlich	2 Sem.	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	schriftlich Portfolio 4 LP	3	P	12 LP	12/186
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
						Orientierungspraktikum (OP) (60 Std.)	Studienleistung in OP / 2 LP					
BA-DGS-BM-4 / 6409BMLing	Linguistische Grundlagen und sprachliches Wissen	keine	WiSe	jährlich	2 Sem.	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	schriftlich Klausur (90 Min.) 3 LP	3	P	9 LP	9/186
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
						Seminar 3 (S 3)	Studienleistung in S 3 / 2 LP					
BA-DGS-BM-5 / 6409BMDG2a	Deutsche Gebärdensprache II	Abschluss von BM 1	SoSe	jährlich	1 Sem.	Sprachkurs II (SK II) (TP)[2]	Studienleistung in SK II / 9 LP	gebärdensprachlich DGS-Sprach-prüfung (90 Min.) 3 LP	3	P	12 LP	12/186

[1] Die Fachnote geht mit dem Gewicht 4/5 in die Berechnung der Gesamtnote ein.
[2] Teilnahmepflicht gemäß § 9, Absatz 4, Buchstabe f) APO

Dolmetschen: Deutsche Gebärdensprache – Deutsch (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ Klips 2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form/Ausprägung/ Dauer/Sprache der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul**	**Leistungspunkte des Moduls/ Summe der Leistungspunkte**	**Gewichtung Modulnote für Berechnung der Fachnote[1]**
BA-DGS-BM-6 / 6409BMDGS3	Deutsche Gebärdensprache III	Abschluss von BM 5	WiSe	jährlich	1 Sem.	Sprachkurs III (SK III) (TP)[2]	Studienleistung in SK III / 9 LP	gebärdensprachlich DGS-Sprachprüfung (90 Min.) 3 LP	3	P	12 LP	12/186
BA-DGS-BM-7 / 6409BMEDo2	Einführung in das Dolmetschen II	keine	WiSe	jährlich	1 Sem.	Seminar 1 (S 1) Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 1 / 2 LP Studienleistung in S 2 / 2 LP	schriftlich Portfolio 2 LP	3	P	6 LP	6/186
BA-DGS-BM-8 / 6409BMLWT1	Lebenswelten tauber Menschen I	keine	WiSe	jährlich	2 Sem.	Seminar 1 (S 1) Seminar 2 (S 2) Seminar 3 (S 3)	Studienleistung in S 1 / 2 LP Studienleistung in S 2 / 2 LP Studienleistung in S 3 / 2 LP	schriftlich Portfolio 3 LP	3	P	9 LP	9/186
BA-DGS-BM-9 / 6409BMFoMe	Forschungsmethoden	keine	WiSe	jährlich	1 Sem	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 2 LP	schriftlich Hausarbeit 2 LP	3	P	6 LP	6/186
BA-DGS-AM-1 / 6409AMDG4a	Deutsche Gebärdensprache IV	Abschluss von BM 6	SoSe	jährlich	1 Sem	Sprachkurs IV (SK IV) (TP)[2]	Studienleistung in SK IV / 7 LP	gebärdensprachlich DGS-Sprach-prüfung (60 Min.) 2 LP	3	P	9 LP	9/186
BA-DGS-AM-2 / 6409AMThDo	Theorie des Dolmetschens	Abschluss von BM 2	SoSe	jährlich	1 Sem.	Seminar 1 (S 1) (TP)[2] Seminar 2 (S 2) (TP)[2]	Studienleistung in S 1 / 2 LP Studienleistung in S 2 / 2 LP	schriftlich Hausarbeit 2 LP	3	P	6 LP	6/186
BA-DGS-AM 3 / 6409AMPrDo	Praxis des Dolmetschens	Abschluss von BM 7	SoSe	jährlich	1 Sem	Seminar 1 (S 1) (TP)[2] Seminar 2 (S 2) (TP)[2]	Studienleistung in S 1 / 2 LP Studienleistung in S 2 / 2 LP	gebärdensprachlich DGS-Dolmetsch-prüfung, (bilateral, 20 Min.) 2 LP	3	P	6 LP	6/186
BA-DGS-AM-4 / 6409AMDisk	Diskurskompetenz	keine	SoSe	jährlich	1 Sem	Seminar 1 (S 1) Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 1 / 2 LP Studienleistung in S 2 / 2 LP	schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3	P	6 LP	6/186

Dolmetschen: Deutsche Gebärdensprache – Deutsch (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ Klips 2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form/Ausprägung/ Dauer/Sprache der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul**	**Leistungspunkte des Moduls/ Summe der Leistungspunkte**	**Gewichtung Modulnote für Berechnung der Fachnote[1]**
BA-DGS-AM-5 / 6409AMDGT1	DGS Diskurstechniken I	Abschluss von AM 1	WiSe	jährlich	1 Sem.	Sprachkurs V (SK V) (TP)[2]	Studienleistung in SK V/ 6 LP	schriftlich DGS-Hausarbeit 3 LP	3	P	9 LP	9/186
BA-DGS-AM-6 / 6409AMSimV	Simultan Voicen	keine	WiSe	jährlich	1 Sem.	Seminar 1 (S 1) (TP)[2] Seminar 2 (S 2) (TP)[2]	Studienleistung in S 1 / 2 LP Studienleistung in S 2 / 2 LP	gebärdensprachlich DGS-Dolmetsch-prüfung (unilateral: Voicen, 20 Min.) 2 LP	3	P	6 LP	6/186
BA-DGS-AM-7 / 6409AMSimS	Simultan Signen	Abschluss von AM 3	WiSe	jährlich	1 Sem.	Seminar 1 (S1) (TP)[2] Seminar 2 (S2) (TP)[2]	Studienleistung in S 1 / 2 LP Studienleistung in S 2 / 2 LP	gebärdensprachlich DGS-Dolmetsch-prüfung (unilateral: Signen, 20 Min.) 2 LP	3	P	6 LP	6/186
BA-DGS-AM-8 / 6409AMDGT2	DGS Diskurstechniken II	Abschluss von AM 5	SoSe	jährlich	1 Sem.	Sprachkurs VI (SK VI) (TP)[2]	Studienleistung in SK VI / 6 LP	mündlich DGS-Vortrag (30 Min.) 3 LP	3	P	9 LP	9/186
BA-DGS-SM-1 / 6409SMSpKo	Sprache und Kognition	keine	WiSe	jährlich	1 Sem.	Seminar 1 (S 1) Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 1 / 2 LP Studienleistung in S 2 / 2 LP	schriftlich Hausarbeit 2 LP	3	P	6 LP	6/186
BA-DGS-SM-2 / 6409SMStDK	Settingspezifische Dolmetschkompetenz	Abschluss von AM 6 und AM 7	SoSe	jährlich	1 Sem.	Seminar 1 (S 1) (TP)[2] Seminar 2 (S 2) (TP)[2] Seminar 3 (S 3) (TP)[2] Seminar 4 (S 4) (TP)[2]	Studienleistung in S 1 / 2 LP Studienleistung in S 2 / 2 LP Studienleistung in S 3 / 2 LP Studienleistung in S 4 / 2 LP	gebärdensprachlich DGS-Dolmetsch-prüfung (bilateral, 45 Min.) 4 LP	3	P	12 LP	12/186
BA-DGS-SM-3 / 6409SMLWT2	Lebenswelten tauber Menschen II	keine	SoSe	jährlich	1 Sem.	Seminar 1 (S1) Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 1 / 2 LP Studienleistung in S 2 / 2 LP	kombiniert Poster-präsentation (15 Min.) 2 LP	3	P	6 LP	6/186

Dolmetschen: Deutsche Gebärdensprache – Deutsch (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ Klips 2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form/Ausprägung/ Dauer/Sprache der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul**	**Leistungspunkte des Moduls/ Summe der Leistungspunkte**	**Gewichtung Modulnote für Berechnung der Fachnote[1]**
BA-DGS-EM-1 / 6409EMPrk2	Hospitations- & Dolmetschpraktikum	keine	WiSe	jährlich	2 Sem.	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	gebärdensprachlich DGS-Dolmetsch-prüfung (bilateral,, 30 Min.) 2 LP	3	P	12 LP	12/186
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
						Praktikum (P) (180 Std.)	Praktikum / 6 LP					
BA-DGS-SI / UZK1StIn00	Studium Integrale[3]	-	Das Modul kann während des gesamten Studiums studiert werden.			Anzahl und Art der zu besuchenden Lehrveranstaltungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden.	Anzahl und Art der zu erbringenden Studienleistungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden. Insgesamt müssen Leistungen im Umfang von 12 Leistungspunkten erbracht werden.	Das Modul wird nicht benotet. Es müssen keine Prüfungsleistungen erbracht werden, es können jedoch Prüfungsleistungen im Umfang von bis zu 12 Leistungspunkten erbracht werden.	-	P	12 LP	-
BA-DGS-BA / 6409BADGSp	BA-Arbeit	Abschluss von BM 1-9 und AM 1-7	jederzeit (12 Wochen)			-	-	schriftlich Bachelor-arbeit 12 LP	2	P	12 LP	-[4]

[3] Das Studium Integrale (SI) ist ein fächerübergreifender Bestandteil des Studiengangs Dolmetschen: Deutsche Gebärdensprache – Deutsch. Es kann sowohl eine akademische wissenschaftsbezogene Ausrichtung als auch eine professionsbezogene Ausrichtung haben, die der Entwicklung der Berufsfähigkeit dienen. Das obligatorische Studium Integrale von 12 LP ist frei – auch fachfremd – wählbar (siehe § 8, Absatz 3 APO).

[4] Die Note der Bachelorarbeit geht mit dem Gewicht 1/5 in die Berechnung der Gesamtnote ein.

Anhang B: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Erziehungswissenschaft (1-Fach-Bachelor)

Studiengang	Zu § APO	Erziehungswissenschaft (1-Fach-Bachelor)
Studienziel	§ 2	Der Bachelorstudiengang Erziehungswissenschaft ist ein grundständiges, wissenschaftliches Studium in Kombination mit den Fächern Psychologie und Sozialwissenschaften. Die Studierenden erwerben einen Abschluss, der sie für verschiedene außerschulische pädagogische Berufsfelder qualifiziert. Der Studiengang ist breit ausgerichtet, ermöglicht aber auch eine Spezialisierung für einen bestimmten pädagogischen Bereich. Einen Überblick über aktuelle und historische Themen und Probleme von Erziehung, Bildung, Lernen und Sozialisation sowie die Handlungsfelder der Pädagogik zu gewinnen, sind zentrale Ziele des Studiums. Der Erwerb differenzierter fachwissenschaftlicher Kenntnisse im Bereich von historisch-systematischen, anthropologischen, philosophischen sowie ethischen, bildungs- und erziehungs-theoretischen, bildungshistorischen und -politischen sowie professionsbezogenen Fragen steht hierbei ebenso im Vordergrund. Der Bachelorstudiengang führt zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss und ist Voraussetzung für die Zulassung zu einem darauf aufbauenden Masterstudiengang.
Akademischer Grad	§ 3	Bachelor of Arts, B.A.
Regelstudienzeit	§ 4	6 Semester
Aufbau und Struktur des Studiums	§ 5	Im Studium sind mindestens 180 Leistungspunkte (LP) gemäß § 7 APO zu erwerben. Das Studium umfasst 20 Module gemäß § 6 APO. Die fachspezifischen Module des Studiums gemäß §5 APO umfassen: 1) drei Basismodule und vier Aufbaumodule im Fach Erziehungswissenschaft im Umfang von insgesamt 60 Leistungspunkten, 2) vier Basismodule und ein Aufbaumodul im Fach Psychologie im Umfang von insgesamt 30 Leistungspunkten, 3) zwei Basismodule und ein Aufbaumodul im Fach Sozialwissenschaften im Umfang von insgesamt 27 Leistungspunkten, 4) zwei Schwerpunktmodule (entweder zwei „große“ oder ein „großes“ und zwei „kleine“ Schwerpunktmodule) in den Vertiefungsbereichen im Umfang von insgesamt 24 Leistungspunkten, 5) das Ergänzungsmodul Praktikum im Umfang von 15 Leistungspunkten.

Studiengang	Zu § APO	Erziehungswissenschaft (1-Fach-Bachelor)
Bildung der Fachnote oder Studienfachnote	§ 18 Abs. 6	Die Fachnote wird gebildet als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den jeweiligen Modulnoten entsprechend der im Anhang ausgewiesenen Gewichtung. Dies gilt auch für die Berechnung der vorläufigen Fachnote.
Bildung der Gesamtnote	§ 18 Abs. 7	Variante 2
Gegenstandsbereich der Bachelorarbeit	§ 21 Abs. 1 S. 3	Die Bachelorarbeit kann in den Fächern Erziehungswissenschaft, Psychologie oder Sozialwissenschaften angefertigt werden.
Umfang der Bachelorarbeit	§ 21 Abs. 5	Der Umfang der Bachelorarbeit sollte etwa 88.000 Zeichen nicht unter- und 100.000 Zeichen (etwa 35 Seiten bis 40 Seiten Text; inklusive Leerzeichen, aber zuzüglich Inhaltsverzeichnissen, Literaturverzeichnis, Tabellen im Anhang und gegebenenfalls Materialien) nicht überschreiten. Diese Bestimmungen gelten ebenfalls für die Einzelbeiträge in Gruppenarbeiten im Sinne von § 21 Absatz 3 APO. Bei einer Ergänzung durch andere Formen der wissenschaftlichen Arbeit kann der Umfang der schriftlichen Darlegung in Absprache mit der Themenstellerin oder dem Themensteller und im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss reduziert werden; dabei darf der Grenzwert von 25.000 Zeichen für die schriftliche Darlegung nicht unterschritten werden.
Studienabschlussdokumente	§ 27	Das Zeugnis weist zusätzlich die Fachnote aus.

Modultabelle für den Bachelorstudiengang Erziehungswissenschaft (1-Fach-Bachelor)

Erläuterung: Im Fach Erziehungswissenschaft sind die Basismodule BM-EZW 1-3 (insgesamt 27 Leistungspunkte) und die Aufbaumodule AM-EZW 1-4 (insgesamt 33 Leistungspunkte) zu studieren. Im Fach Psychologie sind je nach Wahl 4 der 5 Basismodule BM-PSY 1-5 (insgesamt 24 Leistungspunkte) und 1 der 2 Aufbaumodule AM-PSY 1-2 (insgesamt 6 Leistungspunkte) zu studieren. Im Fach Sozialwissenschaften ist das Basismodul BM-SOWI-1 und je nach Wahl 1 der 2 Basismodule BM-SOWI 2-3 (insgesamt 18 Leistungspunkte) und 1 Aufbaumodul AM-SOWI (9 Leistungspunkte) zu studieren. Im Bereich der Schwerpunktmodule SM-1-9 sind insgesamt 24 Leistungspunkte zu erwerben, dabei können entweder zwei Schwerpunktmodule im Umfang von jeweils 12 Leistungspunkten (Variante 1) oder 1 Schwerpunktmodul im Umfang von 12 Leistungspunkten und zwei Schwerpunktmodule im Umfang von jeweils 6 Leistungspunkten (Variante 2) studiert werden. Das Ergänzungsmodul Praktikum im Umfang von 15 Leistungspunkten, das Modul Bachelorarbeit im Umfang von 12 Leistungspunkten und das Modul Studium Integrale im Umfang von 12 Leistungspunkten sind obligatorische Bestandteile des Studiums.

Erziehungswissenschaft (1-Fach-Bachelor)													
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungs-formen und Teilnahme-verpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**		**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-EZW-BM-EZW-1 / 6370BMGE00	Grundlagen der Erziehungswissenschaft	Kene	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 3 LP	3	P	9 LP		9/213
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP						
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP						
BA-EZW-BM-EZW-2 / 6370BMFO01	Forschungsmethoden	Keine	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 3 LP	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3	P	12 LP		12/213
						Vorlesung 2 (VL 2)	Studienleistung in VL 2 / 3 LP						
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP						
BA-EZW-BM-EZW-3 / 6370BMPG00	Bildung und Gesellschaft	Keine	WiSe/ SoSe	halbjährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 2 LP	3	P	6 LP		6/213
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP						
BA-EZW-BM-PSY-1 / 6694BMAP11	Allgemeine Psychologie Ia	Keine	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3	WP[2] (4 aus 5)	6 LP	24 LP	6/213
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP						
BA-EZW-BM-PSY-2 / 694BMAP12	Allgemeine Psychologie Ib	Keine	SoSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3		6 LP		6/213
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP						

[1] Die Fachnote geht mit 4/5 in die Berechnung der Gesamtnote ein. Die Modulnoten aus den Basismodulen gehen anhand der Leistungspunkte des jeweiligen Moduls einfach gewichtet, die Modulnoten aus den Aufbau- und Schwerpunktmodulen anhand der Leistungspunkte des jeweiligen Moduls zweifach gewichtet in die Berechnung der Fachnote ein.

[2] Es sind vier der fünf angebotenen Basismodule aus dem Wahlpflichtbereich Psychologie zu studieren.

Erziehungswissenschaft (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungs-formen und Teilnahme-verpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-EZW-BM-PSY-3 / 6694BMAP03	Allgemeine Psychologie II	Keine	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 1 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.) 3 LP	3		6 LP	6/213
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BA-EZW-BM-PSY-4 / 6694BMGS00	Grundlagen der Sozialpsychologie	Keine	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 1 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.) 3 LP	3		6 LP	6/213
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BA-EZW-BM-PSY-5 / 6694BMEn00	Entwicklungspsychologie	Keine	SoSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.) 3 LP	3		6 LP	6/213
						Vorlesung 2 (VL 2)	Studienleistung in VL 2 / 1 LP					
BA-EZW-BM-SOWI-1 / 6370BMGS02	Grundlagen der Soziologie	Keine	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 3 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.) 3 LP	3	P	9 LP	9 LP	9/213
						Vorlesung 2 (VL 2)	Studienleistung in VL 2 / 3 LP					
BA-EZW-BM-SOWI-2 / 6370BMGP02	Grundlagen der Politikwissenschaft	Keine	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 3 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.) 3 LP	3	WP[3] (1 aus 2)	9 LP	9 LP	9/213
						Vorlesung 2 (VL 2)	Studienleistung in VL 2 / 3 LP					
BA-EZW-BM-SOWI-3 / 6370BMGW02	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaft	Keine	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 3 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.) 3LP	3		9 LP	9/213
						Vorlesung 2 (VL 2)	Studienleistung in VL 2 / 3 LP					

[3] Es ist eins der zwei angebotenen Basismodule aus dem Wahlpflichtbereich Sozialwissenschaften zu studieren. Das Basismodul Grundlagen der Soziologie ist ein Pflichtmodul, Politik- oder Wirtschaftswissenschaften können ergänzend gewählt werden.

Erziehungswissenschaft (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungs-formen und Teilnahme-verpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-EZW-AM-EZW-1 / 6370AMBi00	Bildungstheorie, Historische Bildungsforschung, Pädagogische Anthropologie	Abschluss von BA-EZW-BM-EZW-1 und BA-EZW-BM-EZW-2	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 3 LP	3	P	9 LP	18/213
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-EZW-AM-EZW-2 / 6370AMDI01	Erziehung und Bildung unter den Bedingungen der Diversität	Abschluss von BA-EZW-BM-EZW-2 und BA-EZW-BM-EZW-3	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 3 LP	3	P	9 LP	18/213
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-EZW-AM-EZW-3 / 6409AMHE00	Erziehung und Bildung unter den Bedingungen der Heterogenität	Abschluss von BA-EZW-BM-EZW-1 und BA-EZW-BM-EZW-3	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 3 LP	3	P	9 LP	18/213
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-EZW-AM-EZW-4 / 6370AMLL00	Lehren, Lernen und Beraten in außerschulischen Kontexten	Abschluss von BA-EZW-BM-EZW-1 und BA-EZW-BM-EZW-3	WiSe/ SoSe	halbjährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 2 LP	3	P	6 LP	12/213
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BA-EZW-AM-PSY-1 / 6694AMPP02	Pädagogische Psychologie	Abschluss zweier Basismodule aus BA-EZW-BM-PSY-1-5	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3	WP[4] (1 aus 2)	6 LP | 6 LP	12/213
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					

[4] Es ist eines der zwei angebotenen Aufbaumodule aus dem Wahlpflichtbereich Psychologie zu studieren.

Erziehungswissenschaft (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungs-formen und Teilnahme-verpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**		**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-EZW-AM-PSY-2 / 6694AMWO00	Einführung in die Arbeits- Organisations- und Wirtschaftspsychologie	Abschluss zweier Basismodule aus BA-EZW-BM-PSY-1-5	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in VL 1 / 1 LP Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.) 3 LP	3		6 LP		12/213
BA-EZW-AM-SOWI / 6370AMPWG	Politik, Wirtschaft und Gesellschaft	Abschluss zweier Basismodule aus BA-EZW-BM-SOWI-1-3	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Seminar 1 (S 1) Seminar 2 (S 2)[5]	Studienleistung in S 1 / 2 LP Studienleistung in S 2 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 5 LP	3	P	9 LP	9 LP	18/213
BA-EZW-SM-1a / 6370SMIN01	Institutionen, Übergänge und Diskurse der frühen Kindheit	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1) Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 3 LP Studienleistung in S 2 / 3 LP	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3	WP[6]	12 LP	24 LP	24/213
BA-EZW-SM-1b / 6370SMIN02	Institutionen, Übergänge und Diskurse der frühen Kindheit	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3		6 LP		12/213
BA-EZW-SM-2a / 6370SMED01	Grundlagen und Konzepte Frühkindlicher Bildung, Erziehung und Betreuung	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1) Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 3 LP Studienleistung in S 2 / 3 LP	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3		12 LP		24/213

[5] Wenn im Wahlpflichtbereich Sozialwissenschaften der Basismodule das BM 2: Grundlagen der Politikwissenschaft gewählt wurde, dann muss Seminar 2 aus dem Bereich Politik gewählt werden. Wenn BM 3: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaft studiert wurde, dann muss Seminar 2 aus dem Bereich Wirtschaft gewählt werden.

[6] Es sind insgesamt 24 Leistungspunkte aus dem Bereich der Schwerpunktmodule zu studieren, dabei können entweder zwei Schwerpunktmodule im Umfang von jeweils 12 Leistungspunkten (Variante 1) oder ein Schwerpunktmodul im Umfang von 12 Leistungspunkten und zwei Schwerpunktmodule im Umfang von jeweils 6 Leistungspunkten (Variante 2) studiert werden.

Erziehungswissenschaft (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungs-formen und Teilnahme-verpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-EZW-SM-2b / 6370SMED02	Grundlagen und Konzepte Frühkindlicher Bildung, Erziehung und Betreuung	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3		6 LP	12/213
BA-EZW-SM-3 / 6409SMJu02	Soziale Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1) Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 3 LP Studienleistung in S 2 / 3 LP	Schriftlich Portfolio 4 LP	3		12 LP	24/213
BA-EZW-SM-4a / 6409SMHR04	Heilpädagogik und Rehabilitation	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1) Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 3 LP Studienleistung in S 2 / 3 LP	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3		12 LP	24/213
BA-EZW-SM-4b / 6409SMHR02	Heilpädagogik und Rehabilitation	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3		6 LP	12/213
BA-EZW-SM-5a / 6370SMEB03	Erwachsenenbildung	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1) Seminar 2 (S 2) Seminar 3 (S 3)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 2 LP Studienleistung in S 2 / 2 LP Studienleistung in S 3 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3		12 LP	24/213

Erziehungswissenschaft (1-Fach-Bachelor)													
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungs-formen und Teilnahme-verpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**		**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-EZW-SM-5b / 6370SMEB02	Erwachsenenbildung	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Mündlich Mündliche Prüfung (20 Min.) 2 LP	3		6 LP		12/213
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP						
BA-EZW-SM-6a / 6370SMMP01	Medienpädagogik	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3		12 LP		24/213
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 3 LP						
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 3 LP						
BA-EZW-SM-6b / 6370SMMP02	Medienpädagogik	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3		6 LP		12/213
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP						
BA-EZW-SM-7a / 6682SMMp02	Musikpädagogik	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Kombiniert Projektarbeit 4 LP	3		12 LP		24/213
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP						
						Seminar 3 (S 3)	Studienleistung in S 3 / 2 LP						
						Gruppenunterricht 1 (TP)[7]/ 1 LP	Studienleistung in GU 1 / 1 LP						
						Gruppenunterricht 2 (TP)[7]/ 1 LP	Studienleistung in GU 2 / 1 LP						
BA-EZW-SM-7b / 6682SMMp03	Musikpädagogik	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3		6 LP		12/213
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP						

[7] Teilnahmepflicht gemäß § 9 Absatz 4 Buchstabe e) APO

Erziehungswissenschaft (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungs-formen und Teilnahme-verpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-EZW-SM-8 / 6370SMBE02	Beratung	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 4 LP	3		12 LP	24/213
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
						Seminar 3 (S 3)	Studienleistung in S 3 / 2 LP					
						Seminar 4 (S 4)	Studienleistung in S 4 / 2 LP					
BA-EZW-SM-9a / 6409SMPFL4	Pädagogik des fortgeschrittenen Lebensalters	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Mündlich Mündliche Prüfung (40 Min.) 4 LP	3		12 LP	24/213
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
						Seminar 3 (S 3)	Studienleistung in S 3 / 2 LP					
						Seminar 4 (S 4)	Studienleistung in S 4 / 2 LP					
BA-EZW-SM-9b / 6409SMPFL2	Pädagogik des fortgeschrittenen Lebensalters	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3		6 LP	12/213
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-EZW-EM-P / 6370PEZW01	Praktikum[8]	Abschluss von BA-EZW-BM-EZW-1	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Praktikumsbericht 3 LP	3	P	15 LP	-
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
						Praktikum/ (P 1)	Studienleistung in P 1 / 8 LP					

[8] Das Praktikum umfasst 240 Stunden. Vor Beginn des Praktikums ist eine schriftliche Anmeldung sowie die Bestätigung der Einschlägigkeit des Praktikumsplatzes durch die zuständigen Modulbeauftragten erforderlich.

Erziehungswissenschaft (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungs-formen und Teilnahme-verpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-EZW-SI / UZK1StIn00	Studium Integrale[9]	Keine	Das Modul kann während des gesamten Studiums studiert werden.			Anzahl und Art der zu besuchenden Lehrveranstaltungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden.	Anzahl und Art der zu erbringenden Studienleistungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden. Insgesamt müssen Leistungen im Umfang von 12 Leistungspunkten erbracht werden.	Das Modul wird nicht benotet. Es müssen keine Prüfungsleistungen erbracht werden, es können jedoch Prüfungsleistungen im Umfang von bis zu 12 Leistungspunkten erbracht werden.	Keine	P	12 LP	-
BA-EZW-BA / 6370BEZW00	Bachelorarbeit	Erfolgreicher Abschluss aller Basismodule und erfolgreicher Abschluss dreier Aufbaumodule	jederzeit (12 Wochen)			-	-	Schriftlich Bachelorarbeit 12 LP	2	P	12 LP	-[10]

[9] Das Studium Integrale (SI) ist ein fächerübergreifender Bestandteil des Studiengangs Erziehungswissenschaft. Es kann sowohl eine akademische wissenschaftsbezogene Ausrichtung als auch eine professionsbezogene Ausrichtung haben, die der Entwicklung der Berufsfähigkeit dienen. Das obligatorische *Studium Integrale* von 12 LP ist frei – auch fachfremd – wählbar (siehe § 8 Absatz 3 APO).

[10] Die Note der Bachelorarbeit geht mit 1/5 in die Berechnung der Gesamtnote ein.

Anhang C: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Erziehungswissenschaft (2-Fach-Bachelor)

Studiengang	Zu § APO	Erziehungswissenschaft (2-Fach-Bachelor)
Studienziel	§ 2	Das Bachelorstudienfach Erziehungswissenschaft ist ein grundständiges, wissenschaftliches Studium in Kombination mit einem weiteren Bachelorstudienfach aus dem Angebot der Humanwissenschaftlichen Fakultät oder der Philosophischen Fakultät. Die Studierenden erwerben einen Abschluss, der sie für verschiedene außerschulische pädagogische Berufsfelder qualifiziert. Das Studienfach ist breit ausgerichtet, ermöglicht aber auch eine Spezialisierung für einen bestimmten pädagogischen Bereich. Einen Überblick über aktuelle und historische Themen und Probleme von Erziehung, Bildung, Lernen und Sozialisation sowie die Handlungsfelder der Pädagogik zu gewinnen, sind zentrale Ziele des Studiums im Bachelorstudienfach Erziehungswissenschaft. Der Erwerb differenzierter fachwissenschaftlicher Kenntnisse im Bereich von historisch-systematischen, anthropologischen, philosophischen sowie ethischen, bildungs- und erziehungstheoretischen, bildungshistorischen und -politischen sowie professionsbezogenen Fragen steht hierbei ebenso im Vordergrund. Der Bachelorstudiengang führt zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss und ist Voraussetzung für die Zulassung zu einem darauf aufbauenden Masterstudiengang.
Akademischer Grad	§ 3	Bachelor of Arts, B.A.
Regelstudienzeit	§ 4	6 Semester
Aufbau und Struktur des Studiums	§ 5	Im Studium sind mindestens 180 Leistungspunkte (LP) gemäß § 7 APO zu erwerben. Die fachspezifischen Module des Studiums gemäß § 5 APO umfassen zwei Studienfächer im Umfang von jeweils 78 Leistungspunkten. Das erste Studienfach Erziehungswissenschaft umfasst: 1) drei Basismodule im Fach Erziehungswissenschaft im Umfang von insgesamt 27 Leistungspunkten, 2) vier Aufbaumodule im Fach Erziehungswissenschaft im Umfang von insgesamt 33 Leistungspunkten, 3) ein Schwerpunktmodul (entweder ein „großes“ oder zwei „kleine“ Schwerpunktmodule) in den Vertiefungsbereichen im Umfang von insgesamt 12 Leistungspunkten, 4) das Ergänzungsmodul Praktikum im Umfang von 6 Leistungspunkten. Das Bachelorstudienfach Erziehungswissenschaft ist entweder mit dem Bachelorstudienfach Musikvermittlung der Humanwissenschaftlichen Fakultät oder mit einem der folgenden Bachelorstudienfächer der Philosophischen Fakultät kombinierbar:

Studiengang	Zu § APO	Erziehungswissenschaft (2-Fach-Bachelor)
		- Deutsche Sprache und Literatur - English Studies - Ethnologie - Geschichte - Jüdische Studien - Katholische Theologie - Kunstgeschichte - Linguistik und Phonetik - Medienkulturwissenschaften - Musikwissenschaft - Philosophie - Romanistik-Französisch - Romanistik-Italienisch - Romanistik-Portugiesisch - Romanistik-Spanisch - Sprachen und Kulturen Afrikas - Sprachen und Kulturen der islamischen Welt Die Schwerpunktmodule 7a und 7b: Musikpädagogik können nicht gewählt werden, wenn gleichzeitig das Studienfach Musikvermittlung studiert wird. Für das Studienfach Musikvermittlung gilt diese Prüfungsordnung. Für die Studienfächer der Philosophischen Fakultät gilt die jeweils einschlägige Prüfungsordnung der Philosophischen Fakultät in der jeweils geltenden Fassung.
Bildung der Fachnote oder Studienfachnote	§ 18 Abs. 6	Die Note des Studienfachs Erziehungswissenschaft wird gebildet als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den jeweiligen Modulnoten entsprechend der im Anhang ausgewiesenen Gewichtung. Dies gilt auch für die Berechnung der vorläufigen Note des Studienfachs Erziehungswissenschaft. Die Note des zweiten Studienfachs wird gebildet gemäß der für das jeweilige Studienfach einschlägigen Prüfungsordnung in der jeweils geltenden Fassung.
Bildung der Gesamtnote	§ 18 Abs. 7	Variante 3

Studiengang	Zu § APO	Erziehungswissenschaft (2-Fach-Bachelor)
Gegenstandsbereich der Bachelorarbeit	§ 21 Abs. 1 S. 3	Die Bachelorarbeit kann im ersten oder zweiten Studienfach angefertigt werden.
Umfang der Bachelor-arbeit	§ 21 Abs. 5	Der Umfang der Bachelorarbeit sollte etwa 88.000 Zeichen nicht unter- und 100.000 Zeichen (etwa 35 Seiten bis 40 Seiten Text; inklusive Leerzeichen, aber zuzüglich Inhaltsverzeichnissen, Literaturverzeichnis, Tabellen im Anhang und gegebenenfalls Materialien) nicht überschreiten. Diese Bestimmungen gelten ebenfalls für die Einzelbeiträge in Gruppenarbeiten im Sinne von § 21 Absatz 3 APO. Bei einer Ergänzung durch andere Formen der wissenschaftlichen Arbeit kann der Umfang der schriftlichen Darlegung in Absprache mit der Themenstellerin oder dem Themensteller und im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss reduziert werden; dabei darf der Grenzwert von 25.000 Zeichen für die schriftliche Darlegung nicht unterschritten werden.
Studienabschluss-dokumente	§ 27	Das Zeugnis weist zusätzlich die gewählten Studienfächer und ihre Noten aus.

Modultabelle für den Bachelorstudiengang Erziehungswissenschaft (2-Fach-Bachelor)

Erläuterung: Im Fach Erziehungswissenschaft sind die Basismodule BM-EZW 1-3 (insgesamt 27 Leistungspunkte) und die Aufbaumodule AM-EZW 1-4 (insgesamt 33 Leistungspunkte) zu studieren. Im Bereich der Schwerpunktmodule SM-1-9 sind insgesamt 12 Leistungspunkte zu erwerben, dabei können entweder ein Schwerpunktmodul im Umfang von 12 Leistungspunkten (Variante 1) oder zwei Schwerpunktmodule im Umfang von jeweils 6 Leistungspunkten (Variante 2) studiert werden. Ergänzt wird das Studium im Fach Erziehungswissenschaft durch das Ergänzungsmodul Praktikum im Umfang von 6 Leistungspunkten. Das Modul Studium Integrale im Umfang von 12 Leistungspunkten sowie die Bachelorarbeit im Umfang von 12 Leistungspunkten sind obligatorische Bestandteile des Studiums.

Erziehungswissenschaft (2-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme voaussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Studienfachnote[1]**
BA-EZW-BM-EZW-1 / 6370BMGE00	Grundlagen der Erziehungswissenschaft	Keine	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 3 LP	3	P	9 LP	9/117
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-EZW-BM-EZW-2 / 6370BMFO01	Forschungsmethoden	Keine	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 3 LP	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3	P	12 LP	12/117
						Vorlesung 2 (VL 2)	Studienleistung in VL 2 / 3 LP					
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BA-EZW-BM-EZW-3 / 6370BMPG00	Bildung und Gesellschaft	Keine	WiSe/ SoSe	halbjährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 2 LP	3	P	6 LP	6/117
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BA-EZW-AM-EZW-1 / 6370AMBi00	Bildungstheorie, Historische Bildungsforschung, Pädagogische Anthropologie	Abschluss von BA-EZW-BM-EZW-1 und BA-EZW-BM-EZW-2	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 3 LP	3	P	9 LP	18/117
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-EZW-AM-EZW-2 / 6370AMDI01	Erziehung und Bildung unter den Bedingungen der Diversität	Abschluss von BA-EZW-BM-EZW-2 und BA-EZW-BM-EZW-3	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 3 LP	3	P	9 LP	18/117
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					

[1] Die Fachnote geht mit 2/5 in die Berechnung der Gesamtnote ein. Die Modulnoten aus den Basismodulen gehen anhand der Leistungspunkte des jeweiligen Moduls einfach gewichtet, die Modulnoten aus den Aufbau- und Schwerpunktmodulen anhand der Leistungspunkte des jeweiligen Moduls zweifach gewichtet in die Berechnung der Studienfachnote ein.

Erziehungswissenschaft (2-Fach-Bachelor)													
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme voaussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**		**Gewichtung der Modulnote in der Studienfachnote[1]**
BA-EZW-AM-EZW-3 / 6409AMHE00	Erziehung und Bildung unter den Bedingungen der Heterogenität	Abschluss von BA-EZW-BM-EZW-1 und BA-EZW-BM-EZW-3	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 3 LP	3	P	9 LP		18/117
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP						
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP						
BA-EZW-AM-EZW-4 / 6370AMLL00	Lehren, Lernen und Beraten in außerschulischen Kontexten	Abschluss von BA-EZW-BM-EZW-1 und BA-EZW-BM-EZW-3	WiSe/ SoSe	halbjährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 2 LP	3	P	6 LP		12/117
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP						
BA-EZW-SM-1a / 6370SMIN01	Institutionen, Übergänge und Diskurse der frühen Kindheit	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3	WP[2]	12 LP	12 LP	24/117
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 3 LP						
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 3 LP						
BA-EZW-SM-1b / 6370SMIN02	Institutionen, Übergänge und Diskurse der frühen Kindheit	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3		6 LP		12/117
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP						
BA-EZW-SM-2a / 6370SMED01	Grundlagen und Konzepte frühkindlicher Bildung, Erziehung und Betreuung	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3		12 LP		24/117
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 3 LP						
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 3 LP						

[2] Es sind insgesamt 12 Leistungspunkte aus dem Bereich der Schwerpunktmodule zu studieren, dabei können entweder ein Schwerpunktmodul im Umfang von 12 Leistungspunkten (Variante 1) oder zwei Schwerpunktmodule im Umfang von jeweils 6 Leistungspunkten (Variante 2) studiert werden.

Erziehungswissenschaft (2-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme voaussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Studienfachnote[1]**
BA-EZW-SM-2b / 6370SMED02	Grundlagen und Konzepte frühkindlicher Bildung, Erziehung und Betreuung	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3		6 LP	12/117
BA-EZW-SM-3 / 6409SMJu02	Soziale Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1) Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 3 LP Studienleistung in S 2 / 3 LP	Schriftlich Portfolio 4 LP	3		12 LP	24/117
BA-EZW-SM-4a / 6409SMHR04	Heilpädagogik und Rehabilitation	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1) Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 3 LP Studienleistung in S 2 / 3 LP	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3		12 LP	24/117
BA-EZW-SM-4b / 6409SMHR02	Heilpädagogik und Rehabilitation	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3		6 LP	12/117
BA-EZW-SM-5a / 6370SMEB03	Erwachsenenbildung	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1) Seminar 2 (S 2) Seminar 3 (S 3)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 2 LP Studienleistung in S 2 / 2 LP Studienleistung in S 3 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3		12 LP	24/117

Erziehungswissenschaft (2-Fach-Bachelor)													
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme voaussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungs formen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**		**Gewichtung der Modulnote in der Studienfachnote[1]**
BA-EZW-SM-5b / 6370SMEB02	Erwachsenenbildung	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Mündlich Mündliche Prüfung (20 Min.) 2 LP	3		6 LP		12/117
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP						
BA-EZW-SM-6a / 6370SMMP01	Medienpädagogik	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3		12 LP		24/117
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 3 LP						
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 3 LP						
BA-EZW-SM-6b / 6370SMMP02	Medienpädagogik	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3		6 LP		12/117
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP						
BA-EZW-SM-7a / 6682SMMp02	Musikpädagogik[3]	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Kombiniert Projektarbeit 4 LP	3		12 LP		24/117
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP						
						Seminar 3 (S 3)	Studienleistung in S 3 / 2 LP						
						Gruppenunterricht 1 (GU 1) (TP)[4] / 1 LP	Studienleistung in GU 1 / 1 LP						
						Gruppenunterrich 2 (GU 2) (TP)[4] / 1 LP	Studienleistung in GU 2 / 1 LP						
BA-EZW-SM-7b / 6682SMMp03	Musikpädagogik[3]	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3		6 LP		12/117
						Seminar 2 (S 1)	Studienleistung in S 2 / 2 LP						

[3] Die Schwerpunktmodule 7a und 7b: Musikpädagogik können nicht gewählt werden, wenn gleichzeitig das Studienfach Musikvermittlung studiert wird.
[4] Teilnahmepflicht gemäß § 9 Absatz 4 Buchstabe e) APO

Erziehungswissenschaft (2-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme voaussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Studienfachnote[1]**
BA-EZW-SM-8 / 6370SMBE02	Beratung	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 4 LP	3		12 LP	24/117
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
						Seminar 3 (S 3)	Studienleistung in S 3 / 2 LP					
						Seminar 4 (S 4)	Studienleistung in S 4 / 2 LP					
BA-EZW-SM-9a / 6409SMPFL4	Pädagogik des fortgeschrittenen Lebensalters	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Mündlich Mündliche Prüfung (40 Min.) 4 LP	3		12 LP	24/117
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
						Seminar 3 (S 3)	Studienleistung in S 3 / 2 LP					
						Seminar 4 (S 4)	Studienleistung in S 4 / 2 LP					
BA-EZW-SM-9b / 6409SMPFL2	Pädagogik des fortgeschrittenen Lebensalters	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3		6 LP	12/117
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-EZW-EM-P / 6370PEZW02	Praktikum[5]	Abschluss von BA-EZW-BM-EZW-1	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 1 LP	-	-	P	6 LP	-
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 2 / 1 LP					
						Praktikum/ (P 1)	Studienleistung in P 1 / 4 LP					

[5] Das Praktikum umfasst 120 Stunden. Vor Beginn des Praktikums ist eine schriftliche Anmeldung sowie die Bestätigung der Einschlägigkeit des Praktikumsplatzes durch die*den Modulbeauftragte*n erforderlich.

Erziehungswissenschaft (2-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme voaussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungs formen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Studienfachnote[1]**
BA-EZW-SI / UZK1StIN00	Studium Integrale[6]	Keine	Das Modul kann während des gesamten Studiums studiert werden.			Anzahl und Art der zu besuchenden Lehrveranstaltungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden.	Anzahl und Art der zu erbringenden Studienleistungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden. Insgesamt müssen Leistungen im Umfang von 12 Leistungspunkten erbracht werden.	Das Modul wird nicht benotet. Es müssen keine Prüfungsleistungen erbracht werden, es können jedoch Prüfungsleistungen im Umfang von bis zu 12 Leistungspunkten erbracht werden.	Keine	P	12 LP	-
BA-EZW-BA/ 6370B2EW00	Bachelorarbeit[7]	Erfolgreicher Abschluss aller Basismodule und erfolgreicher Abschluss zweier Aufbaumodule	jederzeit (12 Wochen)			-	-	Schriftlich Bachelorarbeit 12 LP	2	WP	12 LP	-[8]

[6] Das Studium Integrale (SI) ist ein fächerübergreifender Bestandteil des Studiengangs Erziehungswissenschaft. Es kann sowohl eine akademische wissenschaftsbezogene Ausrichtung als auch eine professionsbezogene Ausrichtung haben, die der Entwicklung der Berufsfähigkeit dienen. Das obligatorische *Studium Integrale* von 12 LP ist frei – auch fachfremd – wählbar (siehe § 8 Absatz 3 APO).

[7] Die Bachelorarbeit wird in einem der beiden Studienfächer angefertigt.

[8] Die Note der Bachelorarbeit geht mit 1/5 in die Berechnung der Gesamtnote ein.

Anhang D: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Frühförderung (1-Fach-Bachelor)

Studiengang	Zu § APO	Frühförderung (1-Fach-Bachelor)
Studienziel	§ 2	Die Inhalte des Faches Frühförderung basieren auf den Fachdisziplinen Erziehungswissenschaft sowie Heilpädagogik und Rehabilitation. Es werden Wissensbestände und Qualifikationen vermittelt, die als Grundlage für die unterschiedlichen (heil)pädagogischen Tätigkeitsfelder sowie für die erziehungswissenschaftliche/ heilpädagogische/ rehabilitationswissenschaftliche Forschung dienen. Der Erwerb persönlicher, sozialer, fachlicher und fachübergreifender Kompetenzen bietet den Absolventinnen und Absolventen die Voraussetzung, in Arbeitsfeldern pädagogischer bzw. interdisziplinärer Frühförderung, in den weiteren Arbeitsbereichen der vorschulischen Erziehung (Kindertagesstätten, Familienzentren), Beratungsstellen, Einrichtungen der Behindertenhilfe sowie Verbänden, sozialpädiatrischen Zentren, Praxen und Fördereinrichtungen tätig zu sein.
Akademischer Grad	§ 3	Bachelor of Arts, B.A.
Regelstudienzeit	§ 4	6 Semester
Aufbau und Struktur des Studiums	§ 5	Im Studium sind mindestens 180 Leistungspunkte (LP) gemäß § 7 APO zu erwerben. Das Studium umfasst 18 Module gemäß § 6 APO. Die fachspezifischen Module des Studiums gemäß § 5 APO umfassen: 1) sechs Basismodule und sieben Aufbaumodule im Umfang von insgesamt 117 Leistungspunkten, 2) zwei Schwerpunktmodule (entweder zwei „große“ oder ein „großes“ und zwei „kleine“ Schwerpunktmodule) in den Vertiefungsbereichen im Umfang von insgesamt 24 Leistungspunkten, 3) das Ergänzungsmodul Praktikum im Umfang von 15 Leistungspunkte
Bildung der Fachnote oder Studienfachnote	§ 18 Abs. 6	Die Fachnote wird gebildet als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den jeweiligen Modulnoten entsprechend der im Anhang ausgewiesenen Gewichtung. Dies gilt auch für die Berechnung der vorläufigen Fachnote.
Bildung der Gesamtnote	§ 18 Abs. 7	Variante 2
Gegenstandsbereich der Bachelorarbeit	§ 21 Abs. 1 S. 3	Die Bachelorarbeit kann in beiden Fachdisziplinen angefertigt werden.
Umfang der Bachelor-arbeit	§ 21 Abs. 5	Der Umfang der Bachelorarbeit sollte etwa 88.000 Zeichen nicht unter- und 100.000 Zeichen nicht überschreiten (etwa 35 bis 40 Seiten Text; inklusive Leerzeichen, aber zuzüglich Inhaltsverzeichnissen, Literaturverzeichnis, Tabellen im Anhang und gegebenenfalls Materialien). Diese Bestimmungen gelten ebenfalls für die Einzelbeiträge in Gruppenarbeiten im Sinne von § 21 Absatz 3 APO. Bei einer Ergänzung durch andere Formen

Studiengang	Zu § APO	Frühförderung (1-Fach-Bachelor)
		der wissenschaftlichen Arbeit kann der Umfang der schriftlichen Darlegung in Absprache mit der Themenstellerin oder dem Themensteller und im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss reduziert werden; dabei darf der Grenzwert von 25.000 Zeichen für die schriftliche Darlegung nicht unterschritten werden.
Studienabschluss-dokumente	§ 27	Das Zeugnis weist zusätzlich die Fachnote aus.

Modultabelle für den Bachelorstudiengang Frühförderung (1-Fach-Bachelor)

Erläuterung: Im Studiengang Frühförderung sind die Basismodule BM-EZW 1-3 (insgesamt 27 Leistungspunkte) und BM-HP 4-6 (insgesamt 27 Leistungspunkte) sowie die Aufbaumodule AM-EZW 1-4 (insgesamt 36 Leistungspunkte) und AM-HP 5-7 (insgesamt 27 Leistungspunkte) zu studieren. Im Bereich der Schwerpunktmodule SM 1-8 sind insgesamt 24 Leistungspunkte zu erwerben, dabei können entweder zwei Schwerpunktmodule im Umfang von jeweils 12 Leistungspunkten (Variante 1) oder 1 Schwerpunktmodul im Umfang von 12 Leistungspunkten und zwei Schwerpunktmodule im Umfang von jeweils 6 Leistungspunkten (Variante 2) studiert werden. Bei Variante 1 wird je Anteilsfach (Erziehungswissenschaft und heilpädagogische Frühförderung) ein Modul im Umfang von 12 Leistungspunkten studiert, bei Variante 2 wird in einem der Anteilsfächer (Erziehungswissenschaft oder heilpädagogische Frühförderung) ein Modul im Umfang von 12 Leistungspunkten studiert, im anderen Anteilsfach zwei Module im Umfang von jeweils 6 Leistungspunkten. Das Ergänzungsmodul Praktikum im Umfang von 15 Leistungspunkten, das Modul Bachelorarbeit im Umfang von 12 Leistungspunkten und das Modul Studium Integrale im Umfang von 12 Leistungspunkten sind obligatorische Bestandteile des Studiums.

Frühförderung (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-FF-BM-EZW-1 / 6370BMGE00	Grundlagen der Erziehungswissenschaft	Keine	WiSe/ SoSe	halb-jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 3 LP	3	P	9 LP	9/141
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-FF-BM-EZW-2 / 6370BMFO01	Forschungsmethoden	Keine	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 3 LP	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3	P	12 LP	12/141
						Vorlesung 2 (VL 2)	Studienleistung in VL 2 / 3 LP					
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BA-FF-BM-EZW-3 / 6370BMPG00	Bildung und Gesellschaft	Keine	WiSe/ SoSe	halb-jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 2 LP	3	P	6 LP	6/141
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BA-FF-BM-HP-4 / 6409BMAF00	Allgemeine Grundlagen der Frühförderung	Keine	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.) 3 LP	3	P	9 LP	9/141
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-FF-BM-HP-5 / 6409BMMG01	Medizinische und entwicklungspsychologische Grundlagen	Keine	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.) 3 LP	3	P	9 LP	9/141
						Vorlesung 2 (VL 2)	Studienleistung in VL 2 / 2 LP					
						Seminar (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					

[1] Die Fachnote geht mit 4/5 in die Berechnung der Gesamtnote ein.

Frühförderung (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls I Summe der Leistungspunkte**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-FF-BM-HP-6 / 6409BMSE00	Sprachentwicklung	Keine	SoSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 3 LP	3	P	9 LP	9/141
						Vorlesung 2 (VL 2)	Studienleistung in V 2/ 2 LP					
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BA-FF-AM-EZW-1 / 6370AMBi00	Bildungstheorien, Historische Bildungsforschung, Pädagogische Anthropologie	Abschluss von BA-FF-BM-EZW-1 und BA-FF-BM-EZW-2	WiSe/ SoSe	halb-jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 3 LP	3	P	9 LP	9/141
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in VL 2 / 2 LP					
BA-FF-AM-EZW-2 / 6370AMDI01	Erziehung und Bildung unter den Bedingungen der Diversität	Abschluss von BA-FF-BM-EZW-2 und BA-FF-BM-EZW-3	WiSe/ SoSe	halb-jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 3 LP	3	P	9 LP	9/141
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-FF-AM-EZW-3 / 6409AMHE00	Erziehung und Bildung unter den Bedingungen der Heterogenität	Abschluss von BA-FF-BM-EZW-1 und BA-FF-BM-EZW-3	WiSe/ SoSe	halb-jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 3 LP	3	P	9 LP	9/141
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-FF-AM-EZW-4 / 6370AMLL01	Lehren, Lernen und Beraten in außerschulischen Kontexten	Abschluss von BA-FF-BM-EZW-1 und BA-FF-BM-EZW-3	WiSe/ SoSe	halb-jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 3 LP	3	P	9 LP	9/141
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					

Frühförderung (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-FF-AM-HP-5 / 6409AMPF00	Entwicklungsbezogene Bereiche der pädagogischen Frühförderung	Abschluss von BA-FF-BM-HP-4 und BA-FF-BM-HP-5 und BA-FF-BM-HP-6	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Mündlich: Mündliche Prüfung (30 Min.) 3 LP	3	P	9 LP	9/141
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-FF-AM-HP-6 / 6409AMDI01	Diagnostik und Intervention	Abschluss von BA-FF-BM-HP-4 und BA-FF-BM-HP-5 und BA-FF-BM-HP-6^	SoSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich: Klausur (90 Min.) 3 LP	3	P	9 LP	9/141
						Vorlesung 2 (VL 2)	Studienleistung in VL 2 / 2 LP					
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BA-FF-AM-HP-7 / 6409AMBF00	Beratung in Institutionen der Frühförderung	Abschluss von BA-FF-BM-HP-4 und BA-FF-BM-HP-5 und BA-FF-BM-HP-6	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich: Portfolio 5 LP	3	P	9 LP	9/141
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BA-FF-SM-EZW-1a / 6370SMIN01	Institutionen, Übergänge und Diskurse der frühen Kindheit (Anteilsfach Erziehungswissenschaft)	Abschluss von BA-FF-BM-EZW-1 und BA-FF-BM-EZW-2 und BA-FF-BM-EZW-3	WiSe/ SoSe	halb-jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich: Hausarbeit 4 LP	3	WP[2]	12 LP / 24 LP	12/141
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 3 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 3 LP					

[2] Es sind insgesamt 24 Leistungspunkte aus dem Bereich der Schwerpunktmodule zu studieren, dabei können entweder zwei Schwerpunktmodule im Umfang von jeweils 12 Leistungspunkten (Variante 1) oder 1 Schwerpunktmodul im Umfang von 12 Leistungspunkten und zwei Schwerpunktmodule im Umfang von jeweils 6 Leistungspunkten (Variante 2) studiert werden. Bei Variante 1 wird je Anteilsfach (Erziehungswissenschaft und heilpädagogische Frühförderung) ein Modul im Umfang von 12 Leistungspunkten studiert, bei Variante 2 wird in einem der Anteilsfächer (Erziehungswissenschaft oder heilpädagogische Frühförderung) ein Modul im Umfang von 12 Leistungspunkten studiert, im anderen Anteilsfach zwei Module im Umfang von jeweils 6 Leistungspunkten.

Frühförderung (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-FF-SM-EZW-1b / 6370SMIN02	Institutionen, Übergänge und Diskurse der frühen Kindheit (Anteilsfach Erziehungswissenschaft)	Abschluss von BA-FF-BM-EZW-1 und BA-FF-BM-EZW-2 und BA-FF-BM-EZW-3	WiSe/ SoSe	halb-jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3		6 LP	6/141
BA-FF-SM-EZW-2a / 6370SMED01	Grundlagen und Konzepte Frühkindlicher Bildung, Erziehung und Betreuung (Anteilsfach Erziehungswissenschaft)	Abschluss von BA-FF-BM-EZW-1 und BA-FF-BM-EZW-2 und BA-FF-BM-EZW-3	WiSe/ SoSe	halb-jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1) Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 3 LP Studienleistung in S 2 / 3 LP	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3		12 LP	12/141
BA-FF-SM-EZW-2b / 6370SMED02	Grundlagen und Konzepte Frühkindlicher Bildung, Erziehung und Betreuung (Anteilsfach Erziehungswissenschaft)	Abschluss von BA-FF-BM-EZW-1 und BA-FF-BM-EZW-2 und BA-FF-BM-EZW-3	WiSe/ SoSe	halb-jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3		6 LP	6/141
BA-FF-SM-HP-3a / 6409SMUF00	Umfeldzentrierte Förderung (Anteilsfach Heilpädagogik)	Abschluss von BA-FF-BM-HP-4 und BA-FF-BM-HP-5 und BA-FF-BM-HP-6	WiSe/ SoSe	halb-jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1) Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 3 LP Studienleistung in S 2 / 3 LP	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3		12 LP	12/141
BA-FF-SM-HP-3b / 6409SMUF01	Umfeldzentrierte Förderung (Anteilsfach Heilpädagogik)	Abschluss von BA-FF-BM-HP-4 und BA-FF-BM-HP-5 und BA-FF-BM-HP-6	SoSe	halb-jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3		6 LP	6/141

Frühförderung (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls I Summe der Leistungspunkte**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-FF-SM-HP-4a / 6409SMPF03	Psychomotorische Frühförderung und Früherziehung (Anteilsfach Heilpädagogik)	Abschluss von BA-FF-BM-HP-4 und BA-FF-BM-HP-5 und BA-FF-BM-HP-6	WiSe/ SoSe	halb-jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	kombiniert Projektarbeit 4 LP	3		12 LP	12/141
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 3 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 3 LP					
BA-FF-SM-HP-4b / 6409SMPF02	Psychomotorische Frühförderung und Früherziehung (Anteilsfach Heilpädagogik)	Abschluss von BA-FF-BM-HP-4 und BA-FF-BM-HP-5 und BA-FF-BM-HP-6	WiSe	halb-jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 2 LP	3		6 LP	6/141
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-FF-SM-HP-5a / 6409SMHH03	Hördiagnostik und Hörförderung (Anteilsfach Heilpädagogik)	Abschluss von BA-FF-BM-HP-4 und BA-FF-BM-HP-5 und BA-FF-BM-HP-6	SoSe	1-2-jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Mündlich Mündliche Prüfung (40 Min) 4 LP	3		12 LP	12/141
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 3 LP					
						Projektseminar (PS)	Studienleistung In PS 1 / 3 LP					
BA-FF-SM-HP-5b / 6409SMHH02	Hördiagnostik und Hörförderung (Anteilsfach Heilpädagogik)	Abschluss von BA-FF-BM-HP-4 und BA-FF-BM-HP-5 und BA-FF-BM-HP-6	SoSe	1-2-jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Mündlich Mündliche Prüfung (20 Min.) 2 LP	3		6 LP	6/141
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BA-FF-SM-EZW-6a / 6370SMMP01	Medienpädagogik (Anteilsfach Erziehungswissenschaft)	Abschluss von BA-FF-BM-EZW-1 und BA-FF-BM-EZW-2 und BA-FF-BM-EZW-3	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 4LP	3		12 LP	12/141
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 3 LP					
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 3 LP					

Frühförderung (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-FF-SM-EZW-6b / 6370SMMP02	Medienpädagogik (Anteilsfach Erziehungswissenschaft)	Abschluss von BA-FF-BM-EZW-1 und BA-FF-BM-EZW-2 und BA-FF-BM-EZW-3	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3		6 LP	6/141
						Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BA-FF-SM-HP-7a / 6682SMMp02	Musikpädagogik (Anteilsfach Musik)	Abschluss von BA-FF-BM-HP-4 und BA-FF-BM-HP-5 und BA-FF-BM-HP-6	WiSe	jährlich	2 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	kombiniert Projektarbeit 4 LP	3		12 LP	12/141
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
						Seminar 3 (S 3)	Studienleistung in S 3/ 2 LP					
						Gruppenunterricht 1 (GU 1) (TP)[3]	Studienleistung in GU 1 / 1 LP					
						Gruppenunterricht 2 (GU 2) (TP)[3]	Studienleistung in GU 2 / 1 LP					
BA-FF-SM-HP-7b / 6682SMMp03	Musikpädagogik (Anteilsfach Musik)	Abschluss von BA-FF-BM-HP-4 und BA-FF-BM-HP-5 und BA-FF-BM-HP-6	WiSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3		6 LP	6/141
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-FF-EM-P / 6409PRFF00	Praktikum	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halb-jährlich	2 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Praktikumsbericht 3 LP	Keine	P	15 LP	-
						Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
						Praktikum (P) (240 Std.)	Praktikum / 8 LP					

[3] Teilnahmepflicht gemäß § 9 Absatz 4 Buchstabe e) APO

Frühförderung (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls I Summe der Leistungspunkte**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-FF-SI / UZK1StIn00	Studium Integrale[4]	Keine	Das Modul kann während des gesamten Studiums studiert werden.			Anzahl und Art der zu besuchenden Lehrveranstaltungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden.	Anzahl und Art der zu erbringenden Studienleistungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden. Insgesamt müssen Leistungen im Umfang von 12 Leistungspunkten erbracht werden.	Das Modul wird nicht benotet. Es müssen keine Prüfungsleistungen erbracht werden, es können jedoch Prüfungsleistungen im Umfang von bis zu 12 Leistungspunkten erbracht werden.	Keine	P	12 LP	-
BA-FF-BA / 6409BAFF00	Bachelorarbeit	Erfolgreicher Abschluss aller Basismodule und erfolgreicher Abschluss vierer Aufbaumodule	jederzeit (12 Wochen)			-	-	Schriftlich Bachelorarbeit 12 LP	2	P	12 LP	-[5]

[4] Das Studium Integrale (SI) ist ein fächerübergreifender Bestandteil des Studiengangs Frühförderung. Es kann sowohl eine akademische wissenschaftsbezogene Ausrichtung als auch eine professionsbezogene Ausrichtung haben, die der Entwicklung der Berufsfähigkeit dienen. Das obligatorische Studium Integrale von 12 LP ist frei – auch fachfremd – wählbar (siehe § 8 Absatz 3 APO).

[5] Die Note der Bachelorarbeit geht mit 1/5 in die Berechnung der Gesamtnote ein.

Anhang E: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Heilpädagogik (1-Fach-Bachelor)

Studiengang	**Zu § APO**	**Heilpädagogik (1-Fach-Bachelor)**
Studienziel	§ 2	Die Studierenden erwerben einen ersten berufsqualifizierenden akademischen Abschluss und werden zur staatlich anerkannten Heilpädagogin beziehungsweise zum staatlich anerkannten Heilpädagogen nach SobAG (Gesetz über die staatliche Anerkennung von Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, Kindheitspädagoginnen und Kindheitspädagogen sowie Heilpädagoginnen und Heilpädagogen (Sozialberufe-Anerkennungsgesetz - SobAG) vom 5. Mai 2015) ausgebildet. Die staatliche Anerkennung wird sichergestellt durch: 1. eine Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern oder mindestens 180 ECTS-Punkten, 2. einen studienintegrierten abzuleistenden Praxisanteil von mindestens 100 Arbeitstagen, der an geeigneten Praktikumsstellen unter Anleitung einer Fachkraft absolviert und von Lehrkräften der Hochschule betreut wird, 3. die Orientierung am Qualifikationsrahmen Heilpädagogik des Fachbereichstags Heilpädagogik (FQR HP), 4. den Erwerb ausgewiesener Kenntnisse der relevanten deutschen Rechtsgebiete mit exemplarischer Vertiefung auf Landesebene und 5. die Ermöglichung von kritischer Reflexion erworbenen Fachwissens unter den Bedingungen angeleiteter Praxis (vgl. SobAG, § 4).
Akademischer Grad	§ 3	Bachelor of Arts, B.A.
Regelstudienzeit	§ 4	6 Semester
Aufbau und Struktur des Studiums	§ 5	Im Studium sind mindestens 180 Leistungspunkte (LP) gemäß § 7 APO zu erwerben. Das Studium umfasst 18 Module gemäß § 6 APO. Fachspezifische Module nach § 5 APO sind: 1) sechs Basismodule und sieben Aufbaumodule im Umfang von insgesamt 114 Leistungspunkten, 2) zwei Schwerpunktmodule im Umfang von insgesamt 12 Leistungspunkten, 3) das Ergänzungsmodul Praxissemester im Umfang von 30 Leistungspunkten.

Studiengang	Zu § APO	Heilpädagogik (1-Fach-Bachelor)
Bildung der Fachnote oder Studienfachnote	§ 18 Abs. 6	Die Fachnote wird gebildet als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den jeweiligen Modulnoten entsprechend der im Anhang ausgewiesenen Gewichtung. Dies gilt auch für die Berechnung der vorläufigen Fachnote.
Bildung der Gesamtnote	§ 18 Abs. 7	Variante 2
Gegenstandsbereich der Bachelorarbeit	§ 21 Abs. 1 S. 3	Es kann ein Thema aus dem Gegenstandsbereich des Studiums gewählt werden.
Umfang der Bachelorarbeit	§ 21 Abs. 5	Der Umfang der Bachelorarbeit sollte etwa 88.000 Zeichen nicht unter- und 100.000 Zeichen nicht überschreiten (etwa 35 bis 40 Seiten Text; inklusive Leerzeichen, aber zuzüglich Inhaltsverzeichnissen, Literaturverzeichnis, Tabellen im Anhang und gegebenenfalls Materialien). Diese Bestimmungen gelten ebenfalls für die Einzelbeiträge in Gruppenarbeiten im Sinne von § 21 Absatz 3 APO. Bei einer Ergänzung durch andere Formen der wissenschaftlichen Arbeit kann der Umfang der schriftlichen Darlegung in Absprache mit der Themenstellerin oder dem Themensteller und im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss reduziert werden; dabei darf der Grenzwert von 25.000 Zeichen für die schriftliche Darlegung nicht unterschritten werden.
Studienabschlussdokumente	§ 27	Das Zeugnis weist zusätzlich die Fachnote aus. Gemäß § 1 Abs. 4 SobAG wird die staatliche Anerkennung durch die Universität zu Köln mit einer eigenen Urkunde ausgesprochen. Die staatliche Anerkennung ermächtigt zum Führen der Berufsbezeichnung „staatlich anerkannte Heilpädagogin“ beziehungsweise „staatlich anerkannter Heilpädagoge“. Voraussetzung für die Verleihung der staatlichen Anerkennung ist neben dem erfolgreichen Studienabschluss die persönliche Eignung. Der Nachweis der persönlichen Eignung wird durch ein erweitertes Führungszeugnis ohne Eintragungen erbracht, das bei Beantragung der Urkunde über die staatliche Anerkennung nicht älter als drei Monate sein darf. Sofern diese Vorgaben nicht eingehalten werden, ist die staatliche Anerkennung nach § 1 Abs. 5. SobAG zu versagen. In diesem Fall wird nur der erfolgreiche Studienabschluss dokumentiert. Die Prüfung der Voraussetzungen zur Ausstellung der Urkunde über die staatliche Anerkennung, insbesondere des erweiterten Führungszeugnisses, obliegt dem Prüfungsamt der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln.

Modultabelle für den Bachelorstudiengang Heilpädagogik

Erläuterung: Im Studiengang Heilpädagogik sind die Basismodule BA-HP BM 1-6 (insgesamt 57 Leistungspunkte) sowie die Aufbaumodule BA-HP 1-7 (insgesamt 57 Leistungspunkte) zu studieren. Im Bereich der Schwerpunktmodule SM 1-4 sind insgesamt 12 Leistungspunkte zu erwerben, dabei wird Schwerpunktmodul BA-HP SM 1 verpflichtend und ein weiteres Schwerpunktmodul (SM 2/SM 3/SM 4) im Umfang von jeweils 6 Leistungspunkten studiert. Das Ergänzungsmodul Praxissemester im Umfang von 30 Leistungspunkten, das Modul Bachelorarbeit im Umfang von 12 Leistungspunkten und das Modul Studium Integrale im Umfang von 12 Leistungspunkten sind obligatorische Bestandteile des Studiums.

Heilpädagogik (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungs-formen und Teilnahmeverpflicht-ungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-HP-BM-1 / 6409BHPBM1	Theorie der Heilpädagogik	Keine	WiSe	Jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Studienleistung in VL1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.) 3 LP	3	P	9 LP	9/123
						Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S2 / 2 LP					
BA-HP-BM-2 / 6409BHPBM2	Handlungsfelder der Heilpädagogik	Keine	WiSe	Jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S1 / 2 LP	Schriftlich Praktikumsbericht (bestanden) 2 LP	3	P	9 LP	-
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S2 / 1 LP					
						Praktikum 1 (P1) (120 Std.)	Studienleistung in P1 / 4 LP					
BA-HP-BM-3 / 6409BHPBM3	Psychologische und medizinische Grundlagen	Keine	WiSe	Jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Studienleistung in VL1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.) 3 LP	3	P	9 LP	9/123
						Vorlesung 2 (VL2)	Studienleistung in VL2 / 2 LP					
						Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S1 / 2 LP					

[1] Die Fachnote geht mit 4/5 in die Berechnung der Gesamtnote ein

Heilpädagogik (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungs-formen und Teilnahmeverpflicht-ungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-HP-BM-4 / 6409BHPBM4	Allgemeine und behinderungsspezifische Aspekte der Pädagogik	Keine	SoSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1))	Studienleistung in VL1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 3 LP	3	P	9 LP	9/123
						Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S2 / 2 LP					
BA-HP-BM-5 / 6409BHPBM5	Sozialwissenschaftliche Grundlagen	Keine	SoSe	Jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Studienleistung in VL1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 3 LP	3	P	9 LP	9/123
						Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S2 / 2 LP					
BA-HP-BM-6 / 6409BHPBM6	(Forschungs-) Methoden	Keine	SoSe	Jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Studienleistung in VL1 / 2 LP	Kombiniert Projektarbeit 6 LP	3	P	12 LP	12/123
						Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S2 / 2 LP					
BA-HP-AM-1 / 6409BHPAM1	Pädagogische Handlungsansätze und -methoden	Abschluss von BA-HP BM 2	WiSe	Jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Studienleistung in VL1 / 2 LP	Mündlich Mündliche Prüfung (30 Min.) 3 LP	3	P	9 LP	9/123
						Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S2 / 2 LP					
BA-HP-AM-2 / 6409BHPAM2	Diagnostik in der Heilpädagogik	Abschluss von BA-HP BM 3	WiSe	Jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Studienleistung in VL1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.) 3 LP	3	P	9 LP	9/123
						Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S2 / 2 LP					

Heilpädagogik (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungs-formen und Teilnahmeverpflicht-ungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-HP-AM-3 / 6409BHPAM3	Beratung, Professionalität und Reflexion	Abschluss von BA-HP BM 2	WiSe	Jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Studienleistung in VL1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.) 3 LP	3	P	9 LP	9/123
						Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S2 / 2 LP					
BA-HP-AM-4 / 6409BHPAM4	Konzeptentwicklung und Teilhabeplanung	Abschluss von BA-HP BM 4	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Studienleistung in VL1 / 2 LP	Kombiniert Posterpräsen-tation 3 LP	3	P	9 LP	9/123
						Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S2 / 2 LP					
BA-HP-AM-5 / 6409BHPAM5	Sozialrechtliche Grundlagen	Abschluss von BA-HP BM 5	WiSe	Jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 5 LP	3	P	9 LP	9/123
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S2 / 2 LP					
BA-HP-AM-6 / 6409BHPAM6	Digitalisierung in der Teilhabe und Barrierefreiheit	Keine	WiSe	Jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S1 / 2 LP	Kombiniert Posterpräsen-tation 2 LP	3	P	6 LP	6/123
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S2 / 2 LP					
BA-HP-AM-7 / 6409BHPAM7	Organisationsbezogene Grundlagen	Keine	SoSe	Jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Studienleistung in VL1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3	P	6 LP	6/123
						Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S1 / 2 LP					
BA-HP-EM-1 / 6409BHPEM1	Praxissemester	Abschluss von BA-HP BM 1, HP-BA BM 2 und BA-HP BM 3	SoSe	Jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S1 / 2 LP	Schriftlich Praktikumsbericht (benotet) 2 LP	3	P	30 LP	6/123
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S2 / 2 LP					
						Praktikum 2 (P2) (720 Std.)	Studienleistung in P2 / 24 LP					

Heilpädagogik (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungs-formen und Teilnahmeverpflicht-ungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-HP-SM-1 / 6409BHPSM1	Inklusive Kinder- und Jugendhilfe	Keine	SoSe	Jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1) Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S1 / 2 LP Studienleistung in S2 / 2 LP	Mündlich Portfolio 2 LP	3	P	6 LP	6/123
BA-HP-SM-2 / 6409BHPSM2	Pädagogik des fortgeschrittenen Lebensalters	Keine	SoSe	Jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1) Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S1 / 2 LP Studienleistung in S2 / 2 LP	Mündlich Referat 2 LP	3	WP[2] (1 aus 3)	6 LP	6/123
BA-HP-SM-3 / 6409BHPSM3	Umfeldzentrierte Förderung	Keine	SoSe	Jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1) Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S1 / 2 LP Studienleistung in S2 / 2 LP	Mündlich Referat 2 LP	3		6 LP	6/123
BA-HP-SM-4 / 6409BHPSM4	Teilhabe in Ausbildung und Arbeit	Keine	SoSe	Jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1) Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S1 / 2 LP Studienleistung in S2 / 2 LP	Kombiniert Referat mit schriftlicher Ausarbeitung 2 LP	3		6 LP	6/123
BA-HP-SI / UZK1Stin01	Studium Integrale[3]	Keine	Das Modul kann während des gesamten Studiums studiert werden			Anzahl und Art der zu besuchenden Lehrveranstaltungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden	Anzahl und Art der zu erbringenden Studienleistungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden. Insgesamt müssen Leistungen im Umfang von 12 Leistungspunkten erbracht werden	Das Modul wird nicht benotet. Es müssen keine Prüfungsleistungen erbracht werden, es können jedoch Prüfungsleistungen im Umfang von bis zu 12 Leistungspunkten erbracht werden.	keine	P	12 LP	-

[2] Es ist eines der Schwerpunktmodule SM 2, SM 3 oder SM 4 zu wählen.

[3] Das Studium Integrale (SI) ist ein fächerübergreifender Bestandteil des Studiengangs Heilpädagogik. Es kann sowohl eine akademische wissenschaftsbezogene Ausrichtung als auch eine professionsbezogene Ausrichtung haben, die der Entwicklung der Berufsfähigkeit dienen. Das obligatorische Studium Integrale von 12 LP ist frei – auch fachfremd – wählbar (siehe § 8 Absatz 3 APO).

Heilpädagogik (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahme-voraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungs-formen und Teilnahmeverpflicht-ungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Fachnote[1]**
BA-HP-BA / 6409BHPBac	Bachelorarbeit	Erfolgreicher Abschluss aller Basismodule und erfolgreicher Abschluss dreier Aufbaumodule und EM1	jederzeit (12 Wochen)			-	-	Schriftlich Bachelorarbeit 12 LP	2	P	12 LP	-[4]

[4] Die Note der Bachelorarbeit geht mit 1/5 in die Berechnung der Gesamtnote ein.

Anhang F: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Intermedia – Medienbildung, Mediengestaltung, Medienkultur (1-Fach-Bachelor)

Studiengang	Zu § APO	Intermedia – Medienbildung, Mediengestaltung, Medienkultur (1-Fach-Bachelor)
Studienziel	§ 2	Das Studium beinhaltet Fachstudien in den Fachdisziplinen Erziehungswissenschaft, Kunst, Musik und Psychologie. Der Bachelorstudiengang richtet sich als interdisziplinärer Medienstudiengang auf die praktisch-ästhetische und wissenschaftlich-reflexive Auseinandersetzung mit Medien im Schnittfeld der Bereiche Bildung, Medien, Kultur und Gestaltung. Durch die Beteiligung verschiedener Fächer und Institute erfahren die Studierenden die vielseitigen Herangehensweisen unterschiedlicher Fachdisziplinen, erlangen interdisziplinäres Denken und Kommunikationskompetenzen. Durch die inhaltliche Orientierung des Studiengangs an aktuellen Entwicklungen im Bereich der Medien werden die Studierenden außerdem zu innovativem Handeln befähigt.
Akademischer Grad	§ 3	Bachelor of Arts, B.A.
Regelstudienzeit	§ 4	6 Semester
Aufbau und Struktur des Studiums	§ 5	Im Studium sind mindestens 180 Leistungspunkte (LP) gemäß § 7 APO zu erwerben. Das Studium umfasst 15 Module gemäß § 6 APO. Die fachspezifischen Module des Studiums gemäß §5 APO umfassen: 1) Das Angebot der Fachdisziplinen mit 90 Leistungspunkten: Der erziehungswissenschaftliche Anteil des Fachstudiums umfasst dabei 24 Leistungspunkte (ein Basis- und ein Aufbaumodul), der Anteil der Fächer Kunst und Musik 24 Leistungspunkte (ein Basis- und ein Aufbaumodul). Zusätzlich wird ein Basismodul zur Einführung mit 6 Leistungspunkten sowie zwei Methodenmodule mit jeweils 12 Leistungspunkten von den Fachdisziplinen gemeinsam angeboten und durchgeführt. 12 Leistungspunkte entfallen auf das Basismodul Medienpsychologie. 2) Die Schwerpunktmodule umfassen im Wahlpflichtbereich 36 Leistungspunkte (es werden 3 von 4 angebotenen Schwerpunktmodulen ausgewählt) und können zur Vertiefung der fachlichen Anteile genutzt werden. Weitere 15 Leistungspunkte entfallen auf ein verpflichtendes Schwerpunktmodul, welches der selbständigen Planung, Durchführung und Präsentation eigener Projekte im Bereich der Praxisvertiefung sowie der Theorie- und Forschungsvertiefung dient. 3) Das Ergänzungsmodul Praktikum hat einen Umfang von 15 Leistungspunkten.
Bildung der Fachnote oder Studienfachnote	§ 18 Abs. 6	Die Fachnote wird gebildet als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den jeweiligen Modulnoten entsprechend der im Anhang ausgewiesenen Gewichtung. Dies gilt auch für die Berechnung der vorläufigen Fachnote.

Studiengang	Zu § APO	Intermedia – Medienbildung, Mediengestaltung, Medienkultur (1-Fach-Bachelor)
Bildung der Gesamt-note	§ 18 Abs. 7	Variante 2
Gegenstandsbereich der Bachelorarbeit	§ 21 Abs. 1 S. 3	Die Bachelorarbeit kann fachdisziplinübergreifend und in Verbindung mit einem Aufbau- oder Schwerpunktmodul geschrieben werden.
Umfang der Bachelor-arbeit	§ 21 Abs. 5 S. 2	Der Umfang der Bachelorarbeit sollte etwa 88.000 Zeichen nicht unter- und 100.000 Zeichen (etwa 35 Seiten bis 40 Seiten Text; inklusive Leerzeichen, aber zuzüglich Inhaltsverzeichnissen, Literaturverzeichnis, Tabellen im Anhang und gegebenenfalls Materialien) nicht überschreiten. Diese Bestimmungen gelten ebenfalls für die Einzelbeiträge in Gruppenarbeiten im Sinne von § 21 Absatz 3 APO. Bei einer Ergänzung durch andere Formen der wissenschaftlichen Arbeit kann der Umfang der schriftlichen Darlegung in Absprache mit der Themenstellerin oder dem Themensteller und im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss reduziert werden; dabei darf der Grenzwert von 25.000 Zeichen für die schriftliche Darlegung nicht unterschritten werden.
Studienabschluss-dokumente	§ 27	Das Zeugnis weist zusätzlich die Fachnote aus.

Modultabelle für den Bachelorstudiengang Intermedia – Medienbildung, Mediengestaltung, Medienkultur (1-Fach-Bachelor)

Erläuterung: Im Studiengang Intermedia sind die Basismodule BM 1-6 (insgesamt 66 Leistungspunkte) sowie die Aufbaumodule AM 1-2 (insgesamt 24 Leistungspunkte) zu studieren. Im Bereich der Schwerpunktmodule SM 1-4 sind insgesamt 36 Leistungspunkte zu erwerben; dabei sind drei der vier Schwerpunktmodule SM 1-4 zu absolvieren. Das Schwerpunktmodul SM 5 im Umfang von 15 Leistungspunkten, das Ergänzungsmodul Praktikum im Umfang von 15 Leistungspunkten, das Modul Bachelorarbeit im Umfang von 12 Leistungspunkten und das Modul Studium Integrale im Umfang von 12 Leistungspunkten sind obligatorische Bestandteile des Studiums.

Intermedia – Medienbildung, Mediengestaltung, Medienkultur (1-Fach-Bachelor)														
Kennnummer des Moduls/ KLIPS-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**			**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in**	**Gewichtung der Modulnote für die Fachnote[1]**
BA-IM-BM-1 / 6674BMEM00	Basismodul 1: Einführung Medien aus interdisziplinärer Perspektive	Keine	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Tutorium 1 (T1)	Studienleistung in VL 1/ 2 LP Studienleistung in T 1/ 2 LP	Schriftlich	Klausur (45 Min.)	2 LP	3	P	6 LP	-[2]
BA-IM-BM-2 / 6674BBM2EF	Basismodul 2: Empirische Forschung und Methoden	Keine	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Vorlesung 2 (VL 2) Seminar 1 (S1)	Studienleistung in VL 1/ 3 LP Studienleistung in VL 2/ 3 LP Studienleistung in S 1/ 3 LP	Schriftlich	Klausur (60 Min.)	3 LP	3	P	12 LP	12/123
BA-IM-BM3 / 6674BBM3KM	Basismodul 3: Künstlerische Methoden im medialen Kontext	Keine	WiSe	jährlich	2 Semester	Gruppenunterricht 1 (GU1) Gruppenunterricht 2 (GU2) Gruppenunterricht 3 (GU3) Gruppenunterricht 4 (GU4)	Studienleistung in GU 1/ 3 LP Studienleistung in GU 2/ 3 LP Studienleistung in GU3/ 3 LP Studienleistung in GU 4/ 3 LP	-	-	-	-	P	12 LP	-[2]
BA-IM-BM4 / 6674BBM4MP	Basismodul 4: Grundlagen der Medienpädagogik	Keine	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S1) Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1/ 3 LP Studienleistung in S 1/ 3 LP Studienleistung in S 2/ 3 LP	Schriftlich	Hausarbeit	3 LP	3	P	12 LP	12/123
BA-IM-BM5 / 6674BBM5MA	Basismodul 5: Medienästhetik und audiovisuelle Gestaltung	Keine	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Gruppenunterricht 1 (GU 1) Gruppenunterricht 2 (GU 2)	Studienleistung in VL 1/ 3 LP Studienleistung in GU 1/ 3 LP Studienleistung in GU 2/ 3 LP	Mündlich	Mündliche Prüfung (20 Min.)	3 LP	3	P	12 LP	12/123
BA-IM-BM6 / 6674BBM6PS	Basismodul 6: Medienpsychologie	Keine	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) Seminar 1 (S1) Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1/ 3 LP Studienleistung in S 1/ 3 LP Studienleistung in S 2/ 3 LP	Schriftlich	Klausur (60 Min.)	3 LP	3	P	12 LP	12/123

[1] Die Fachnote geht mit 4/5 in die Berechnung der Gesamtnote ein

[2] Das Modul liegt in der Orientierungsphase des Bachelorstudiums und geht nicht in die Fachnote ein.

Intermedia – Medienbildung, Mediengestaltung, Medienkultur (1-Fach-Bachelor)																	
Kennnummer des Moduls/ KLIPS-Kennung	**Titel des Moduls**	**Moduleilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**			**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**			**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in**		**Gewichtung der Modulnote für die Fachnote[1]**
BA-IM-AM1 / 6674AMMf00	Aufbaumodul 1: Medien in formalen und informellen Bildungskontexten	Keine	SoSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Seminar 1 (S1)	Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1/ 3 LP Studienleistung in S 1/ 3 LP Studienleistung in S 2/ 3 LP	Schriftlich	Hausarbeit	3 LP	3	P	12 LP		12/12 3
BA-IM-AM2 / 6674BAM2MK	Aufbaumodul 2: Mediale Künste und ihre Bezugswissenschaften	Keine	SoSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Vorlesung 2 (VL 2)	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in VL 1/ 3 LP Studienleistung in VL 2/ 3 LP Studienleistung in S 1/ 3 LP	Schriftlich	Projektarbeit	3 LP	3	P	12 LP		12/12 3
BA-IM-SM1 / 6674SMKK00	Schwerpunktmodul 1: Digitale Kultur und Kommunikation	Keine	WiSe/ SoSe	jährlich	2 Semester	Seminar 1 (S 1)	Seminar 2 (S 2)	Seminar 3 (S 3)	Studienleistung in S 1/ 3 LP Studienleistung in S 2/ 3 LP Studienleistung in S 3/ 3 LP	Schriftlich	Hausarbeit	3 LP	3	WP[3]	12 LP	36 LP	12/12 3
BA-IM-SM2 / 6674SMPA00	Schwerpunktmodul 2: Handlungsorientierte Medienpädagogik	Keine	WiSe/ SoSe	jährlich	2 Semester	Seminar 1 (S 1)	Seminar 2 (S 2)	Seminar 3 (S 3)	Studienleistung in S 1/ 3 LP Studienleistung in S 2/ 3 LP Studienleistung in S 3/ 3 LP	Schriftlich	Hausarbeit	3 LP	3	WP	12 LP		12/12 3
BA-IM-SM3 / 6674BSM3KM	Schwerpunktmodul 3: Vertiefung künstlerisch-medialer Praxis	Keine	WiSe/ SoSe	jährlich	2 Semester	Gruppenunterricht 1 (GU 1) Projektseminar 1 (PS 1)	Gruppenunterricht 2 (GU 2) Projektseminar 2 (PS 2)	Gruppenunterricht 3 (GU 3)	Studienleistung in GU 1/ 3 LP Studienleistung in GU 2/ 3 LP Studienleistung in GU 3/ 3 LP Studienleistung in PS 1/ 1 LP Studienleistung in PS 2/ 1 LP	Praktisch[4]		1 LP	3	WP	12 LP		12/12 3

[3] Es sind drei der vier Schwerpunktmodule SM 1-4 zu studieren.

[4] Im Rahmen der praktischen Prüfung werden die erworbenen fachpraktischen Kompetenzen im künstlerisch/musikalischen Bereich unter Berücksichtigung der künstlerischen Entscheidungen in geeigneter Form präsentiert, kontextualisiert und reflektiert

Intermedia – Medienbildung, Mediengestaltung, Medienkultur (1-Fach-Bachelor)																	
Kennnummer des Moduls/ KLIPS-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**			**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**			**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in**		**Gewichtung der Modulnote für die Fachnote[1]**
BA-IM-SM4 / 6674SMMS00	Schwerpunktmodul 4: Mediamorphose und Sound Studies	Keine	WiSe/ SoSe	jährlich	2 Semester	Gruppenun-terricht 1 (GU 1)	Gruppenun-terricht 2 (GU 2)	Gruppenun-terricht 3 (GU 3)	Studienleistung in GU 1/ 3 LP Studienleistung in GU 2/ 3 LP Studienleistung in GU 3/ 3 LP	Praktisch[3]		3 LP	3	WP	12 LP		12/123
BA-IM-SM5 / 6674SMPT00	Schwerpunktmodul 5: Praxisreflexion und Theorievertiefung	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	jährlich	2 Semester	Projektse-minar 1 (PS 1)	Projektse-minar 2 (PS 2)	Seminar 3 (S 3)	Studienleistung in PS 1/ 3 LP Studienleistung in PS 2/ 3 LP Studienleistung in S 3/ 3 LP	Mündlich	Mündliche Prüfung (45 Min.)	6 LP	3	P	15 LP		15/123
BA-IM-EM / 6674BEM1Pr	Praktikum[5]	Keine	Das Modul kann während des gesamten Studiums studiert werden			keine			Praktikum/ 12 LP	Schriftlich	Praktikumsbericht	3 LP	keine	P	15 LP		-
BA-IM-SI / UZK1StIn00	Studium Integrale[6]	Keine	Das Modul kann während des gesamten Studiums studiert werden			Anzahl und Art der zu besuchenden Lehrveranstaltungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden. Insgesamt müssen Leistungen im Umfang von 12 Leistungspunkten erbracht werden			Anzahl und Art der zu erbringenden Studienleistungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden. Insgesamt müssen Leistungen im Umfang von 12 Leistungspunkten erbracht werden	Das Modul wird nicht benotet. Es müssen keine Prüfungsleistung en erbracht werden, es können jedoch Prüfungsleistungen im Umfang von bis zu 12 Leistungspunkten erbracht werden.			Keine	P	12 LP		-
BA-IM-BA / 6674BaIn00	Bachelorarbeit	Abschluss aller BM und AM	Jederzeit (12 Wochen)			-			-	Schriftlich	Bachelorarbeit	12 LP	2	P	12 LP		-[7]

[5] Das Praktikum umfasst 450 Stunden. Vor Beginn des Praktikums ist eine schriftliche Anmeldung beim Modulbeauftragte/n erforderlich.
[6] Das Studium Integrale (SI) ist ein fächerübergreifender Bestandteil des Studiengangs Intermedia. Es kann sowohl eine akademische wissenschaftsbezogene Ausrichtung als auch eine professionsbezogene Ausrichtung haben, die der Entwicklung der Berufsfähigkeit dienen. Das obligatorische Studium Integrale von 12 LP ist frei – auch fachfremd – wählbar (siehe § 8 Absatz 3 APO).
[7] Die Note der Bachelorarbeit geht mit 1/5 in die Berechnung der Gesamtnote ein.

Anhang G: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor)

Studiengang	Zu § APO	Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor)
Studienziel	§ 2	Ziel ist der Aufbau eines breiten fachlichen Grundlagenwissens mit exemplarischen Vertiefungen. Zum anderen werden im Hinblick auf verschiedene Praxisfelder der Musikvermittlung musikpraktische, konzertpädagogische und auch medienspezifische Akzente gesetzt. Durch das Studium eines weiteren Bachelorfachs aus dem Studienangebot der Humanwissenschaftlichen Fakultät oder Philosophischen Fakultät bietet sich den Studierenden die Chance der individuellen Profilbildung sowohl im erziehungswissenschaftlich-pädagogischen als auch in einem kulturwissenschaftlichen Handlungskontext bzw. Berufsfeld. Es besteht die Möglichkeit, nach einem erfolgreichen Bachelorabschluss das Masterstudium Musikvermittlung anzuschließen.
Akademischer Grad	§ 3	Bachelor of Arts, B.A.
Regelstudienzeit	§ 4	Sechs Semester
Aufbau und Struktur des Studiums	§ 5	Im Studium sind mindestens 180 Leistungspunkte (LP) gemäß § 7 APO zu erwerben. Die fachspezifischen Module des Studiums gemäß §5 APO umfassen zwei Studienfächer im Umfang von jeweils 78 Leistungspunkten. Das erste Studienfach Musikvermittlung umfasst: 1) drei Basismodule im Fach Musikvermittlung im Umfang von insgesamt 21 Leistungspunkten, 2) fünf Aufbaumodule im Fach Musikvermittlung im Umfang von insgesamt 45 Leistungspunkten, 3) ein Schwerpunktmodul (entweder ein „großes“ oder zwei „kleine“ Schwerpunktmodule) in den Vertiefungsbereichen im Umfang von insgesamt 12 Leistungspunkten. Das Studienfach Musikvermittlung kann in Kombination mit dem Studienfach Erziehungswissenschaft an der Humanwissenschaftlichen Fakultät oder mit einem Studienfach der Philosophischen Fakultät gemäß § 5 Absatz 3 der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium an der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln vom 15. Oktober 2015 in der jeweils geltenden Fassung kombiniert werden. Für das Studienfach Erziehungswissenschaft gilt diese Prüfungsordnung. Für die Studienfächer der Philosophischen Fakultät gilt die jeweils einschlägige Prüfungsordnung der Philosophischen Fakultät in der jeweils geltenden Fassung.

Studiengang	Zu § APO	Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor)
		Wenn das Studienfach Musikvermittlung mit dem Studienfach Erziehungswissenschaft kombiniert wird, müssen im Schwerpunktbereich in beiden Studienfächern inhaltlich unterschiedliche Schwerpunktmodule studiert werden. Das Studienfach Musikvermittlung der Humanwissenschaftlichen Fakultät und das Studienfach Musikwissenschaft der Philosophischen Fakultät können nicht miteinander kombiniert werden.
Bildung der Fachnote oder Studienfachnote	§ 18 Abs. 6	Die Note des Studienfachs Musikvermittlung wird gebildet als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den jeweiligen Modulnoten entsprechend der im Anhang ausgewiesenen Gewichtung. Dies gilt auch für die Berechnung der vorläufigen Note des Studienfachs Musikvermittlung. Die Note des zweiten Studienfachs wird gebildet gemäß der für das jeweilige Studienfach einschlägigen Prüfungsordnung in der jeweils geltenden Fassung.
Bildung der Gesamt-note	§ 18 Abs. 7	Variante 3
Gegenstandsbereich der Bachelorarbeit	§ 21 Abs. 1 S. 3	Die Bachelorarbeit kann im ersten oder zweiten Studienfach angefertigt werden.
Umfang der Bachelor-arbeit	§ 21 Abs. 5	Der Umfang der Bachelorarbeit sollte etwa 88.000 Zeichen nicht unter- und 100.000 Zeichen (etwa 35 Seiten bis 40 Seiten Text; inklusive Leerzeichen, aber zuzüglich Inhaltsverzeichnissen, Literaturverzeichnis, Tabellen im Anhang und gegebenenfalls Materialien) nicht überschreiten. Diese Bestimmungen gelten ebenfalls für die Einzelbeiträge in Gruppenarbeiten im Sinne von § 21 Absatz 3. APO Bei einer Ergänzung durch andere Formen der wissenschaftlichen Arbeit kann der Umfang der schriftlichen Darlegung in Absprache mit der Themenstellerin oder dem Themensteller und im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss reduziert werden; dabei darf der Grenzwert von 25.000 Zeichen für die schriftliche Darlegung nicht unterschritten werden.
Studienabschluss-dokumente	§ 27	Das Zeugnis weist zusätzlich die gewählten Studienfächer und ihre Noten aus.

Modultabelle für den Bachelorstudiengang Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor)

Erläuterung: Im Fach Musikvermittlung sind die Basismodule BM 1-3 (insgesamt 21 Leistungspunkte) und die Aufbaumodule AM 1-5 (insgesamt 45 Leistungspunkte) zu studieren. Im Bereich der Schwerpunktmodule SM-1-10 sind insgesamt 12 Leistungspunkte zu studieren, dabei können entweder ein Schwerpunktmodul im Umfang von 12 Leistungspunkten (Variante 1) oder zwei Schwerpunktmodule im Umfang von jeweils 6 Leistungspunkten (Variante 2) studiert werden. Das Modul Studium Integrale im Umfang von 12 Leistungspunkten sowie die Bachelorarbeit im Umfang von 12 Leistungspunkten sind obligatorische Bestandteile des Studiums.

Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor)															
Kenn-nummer des Moduls/ KLIPS2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**			**Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**			**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in**	**Gewichtung der Modulnote für die**
BA-MV-BM1 / 6682BBM1MP	Basismodul 1: Musikpraxis und Musiktheorie	Keine	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Gruppenunterricht 1(GU1) (TP)[1]	Gruppenunterricht 2 (GU2) (TP)[1]	Gruppenunterricht 3 (GU3) (TP)[1]	Studienleistung in GU 1 (2 LP); Studienleistung in GU 2 (3 LP); Studienleistung in GU 3 (1 LP) Studienleistung in GU 4 (1 LP); Studienleistung in GU 5 (2 LP)		-		-	P	9 LP	-[2]
						Gruppenunterricht 4 (GU4) (TP)[1]		Gruppenunterricht 5 (GU 5)								
BA-MV-BM2 / 6682BBM2FD	Basismodul 2: Einführung in Fachdidaktik und -wissenschaft	Keine	WiSe/ SoSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1)		Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 2 (2 LP);	Schriftlich	Klausur (60 Min.)	2 LP	3	P	6 LP	9%
BA-MV-BM3 / 6682BBM3MW	Basismodul 3 Musikwissenschaft	Keine	WiSe/ SoSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1)	Seminar 2 (S 2)	Seminar 3 (S3)	Studienleistung in S 1 (1 LP); Studienleistung in S 2 (1 LP); Studienleistung in S 3 (2 LP)	Mündlich	Mündliche Prüfung (20 Min.)	2 LP	3	P	6 LP	9%
BA-MV-AM1 / 6682BAM1MG	Aufbaumodul 1: Musik und Kontext	Keine	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Seminar 1 (S1)	Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP)	Schriftlich	Hausarbeit	3 LP	3	P	9 LP	13 %
BA-MV-AM2 / 6682BAM2MM	Aufbaumodul 2: Musik und Medien	Keine	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Seminar 1 (S 1)	Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1 (3 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 2 (2 LP)	Mündlich	Mündliche Prüfung (20 Min.)	2 LP	3	P	9 LP	13 %
BA-MV-AM3 / 6682BAM3MV	Aufbaumodul 3: Musikvermittlung	keine	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Seminar 1 (S1)	Projektseminar 1 (PS1)	Projektseminar 2 (PS2)	Studienleistung in S 1 (3 LP); Studienleistung in PS 1 (3 LP); Studienleistung in PS 2 (3 LP);	Kombiniert	Projektarbeit	3 LP	3	P	12 LP	25 %

[1] Es besteht Anwesenheitspflicht, weil die Kompetenzen in der musikalischen Interaktion, um die es in der Ensemblearbeit und im musikpraktischen Gruppenunterricht geht, d.h. das gegenseitige Aufeinander Hören und die Koordination des gemeinsamen Zusammenspiels nur in der Gruppe erworben werden können und weil die Anleitung durch die Lehrenden einschließlich Rückmeldungen und Korrekturen zur Ausführung zu einem großen Teil durch Demonstration in der Gruppensituation erfolgt.

[2] Das Modul liegt in der Orientierungsphase des Bachelorstudiums und geht nicht in die Fachnote ein.

Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor)																		
Kennnummer des Moduls/ KLIPS2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**			**Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**			**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in**		**Gewichtung der Modulnote für die**
BA-MV-AM4 / 6682BAM4ME	Aufbaumodul 4: Praktikum	keine	WiSe/ SoSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1)	Seminar 2 (S2)	Praktikum (P) (90 Std.)	Studienleistung in S 1 (1 LP); Studienleistung in S 2 (2 LP); Praktikum (3 LP)	-	-	0 LP-	-	P	6 LP		-
BA-MV-AM5 / 6682BAMMP	Aufbaumodul 5: Musikpädagogik	keine	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Seminar 1 (S1)	Seminar 2 (S2)	Seminar 3 (S3)	Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 2 (2 LP); Studienleistung in S 3 (2 LP);	Schriftlich	Hausarbeit	3 LP	3	P	9 LP		13 %
BA-MV-SM1a / 6370SMIN01	Schwerpunktmodul 1a: Institutionen, Übergänge und Diskurse der frühen Kindheit	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Seminar 1 (S1)	Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (3 LP); Studienleistung in S 2 (3 LP);	Schriftlich	Hausarbeit	4 LP	3	WP[3]	12 LP	12 LP	18 %
BA-MV-SM1b / 6370SMIN02	Schwerpunktmodul 1b: Institutionen, Übergänge und Diskurse der frühen Kindheit	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Seminar 1 (S1)		Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP);	Schriftlich	Hausarbeit	2 LP	3	WP[3]	6 LP		9%
BA-MV-SM2a / 6370SMED01	Schwerpunktmodul 2a: Grundlagen und Konzepte Frühkindlicher Bildung, Erziehung und Betreuung	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Seminar 1 (S1)	Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (3 LP); Studienleistung in S 2 (3 LP);	Schriftlich	Hausarbeit	4 LP	3	WP[3]	12 LP		18 %
BA-MV-SM2b / 6370SMED02	Schwerpunktmodul 2b: Grundlagen und Konzepte Frühkindlicher Bildung, Erziehung und Betreuung	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Seminar 1 (S1)		Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP);	Schriftlich	Hausarbeit	2 LP	3	WP[3]	6 LP		9%

[3] Wenn das Studienfach Musikvermittlung mit dem Studienfach Erziehungswissenschaft kombiniert wird, müssen im Schwerpunktbereich in beiden Studienfächern inhaltlich unterschiedliche Schwerpunktmodule studiert werden.

Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor)																		
Kennnummer des Moduls/ KLIPS2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**			**Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**			**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in**		**Gewichtung der Modulnote für die**
BA-MV-SM3 / 6370SMJu02	Schwerpunktmodul 3: Soziale Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Seminar 1 (S1)	Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (3 LP); Studienleistung in S 2 (3 LP);	Schriftlich	Portfolio	4 LP	3	WP[3]	12 LP		18 %
BA-MV-SM4a / 6409SMHR04	Schwerpunktmodul 4a: Heilpädagogik und Rehabilitation	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Seminar 1 (S1)	Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (3 LP); Studienleistung in S 2 (3 LP);	Schriftlich	Hausarbeit	4 LP	3	WP[3]	12 LP		18 %
BA-MV-SM4b / 6409SMHR02	Schwerpunktmodul 4b: Heilpädagogik und Rehabilitation	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Seminar 1 (S1)		Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP);	Schriftlich	Klausur (60 Min.)	2 LP	3	WP[3]	6 LP		9%
BA-MV-SM5a / 6370SMEB03	Schwerpunktmodul 5a: Erwachsenenbildung	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Seminar 1 (S1)		Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 2 (2 LP); Studienleistung in S 3 (2 LP);	Schriftlich	Hausarbeit	4 LP	3	WP[3]	12 LP		18 %
						Seminar 2 (S2)	Seminar 3(S3)										
BA-MV-SM5b / 6370SMEB02	Schwerpunktmodul 5b: Erwachsenenbildung	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Seminar 1 (S1)		Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP);	Mündlich	Mündliche Prüfung (20 Min.)	2 LP	3	WP[3]	6 LP		9%
BA-MV-SM6a / 6370SMMP01	Schwerpunktmodul 6a: Medienpädagogik	Abschluss aller Basismodule	WiSe/	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1(VL1)	Seminar 1 (S1)	Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (3 LP); Studienleistung in S 2 (3 LP);	Schriftlich	Hausarbeit	4 LP	3	WP[3]	12 LP		18 %
BA-MV-SM6b / 6370SMMP02	Schwerpunktmodul 6b: Medienpädagogik	Abschluss aller Basismodule	WiSe/	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Seminar 1 (S1)		Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP);	Schriftlich	Hausarbeit	2 LP	3	WP[3]	6 LP		9%

Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor)																
Kennnummer des Moduls/ KLIPS2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**			**Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**			**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in**	**Gewichtung der Modulnote für die**
BA-MV-SM8 / 6370SMBE02	Schwerpunktmodul 8: Beratung	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Seminar 1 (S1)	Seminar 2 (S2)		Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 2 (2 LP); Studienleistung in S 3 (2 LP); Studienleistung in S 4 (2 LP)	Schriftlich	Portfolio	4 LP	3	WP[3]	12 LP	18 %
						Seminar 3 (S3)	Seminar 4 (S4)									
BA-MV-SM9a / 6409SMPFL4	Schwerpunktmodul 9a: Pädagogik des fortgeschrittenen Lebensalters	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Seminar 1 (S1)	Seminar 2 (S2)		Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 2 (2 LP); Studienleistung in S 3 (2 LP); Studienleistung in S 4 (2 LP)	Mündlich	Mündliche Prüfung (40 Min.)	4 LP	3	WP[3]	12 LP	18 %
						Seminar 3 (S3)	Seminar 4 (S4)									
BA-MV-SM9b / 6409BSMPFL2	Schwerpunktmodul 9b: Pädagogik des fortgeschrittenen Lebensalters	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	1 Semester	Seminar1 (S1)	Seminar 2 (S2)		Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 2 (2 LP);	Schriftlich	Klausur (60 Min.)	2 LP	3	WP[3]	6 LP	9 %
BA-MV-SM10 / 6682BSM10S	Schwerpunktmodul 10: Mediamorphose und Sound Studies	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Gruppenunterricht 1 (GU1)	Gruppen-unterricht 2 (GU2)	Gruppenunterricht 3 (GU3))	Studienleistung in GU 1 (3 LP); Studienleistung in GU 2 (3 LP); Studienleistung in GU 3 (3 LP);	Praktisch	Praktische Prüfung (Audiovisuelles Werkstück)	3 LP	3	WP[3]	12 LP	18 %
BA-MUVER-SI / UZK1StIn00	Studium Integrale[4]	Keine	WiSe/ SoSe	Das Modul kann zwischen dem 1.-6. Fachsemester studiert werden.		Anzahl und Art der zu besuchenden Lehrveranstaltungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden. Insgesamt müssen Leistungen im Umfang von 12 Leistungspunkten erbracht werden.			Anzahl und Art der zu erbringenden Studienleistungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden. Insgesamt müssen Leistungen im Umfang von 12 Leistungspunkten erbracht werden.	Das Modul wird nicht benotet. Es müssen keine Prüfungsleistungen erbracht werden, es können jedoch Prüfungsleistungen im Umfang von bis zu 12 Leistungspunkten erbracht werden.			-	P	12 LP	-

[4] Das Studium Integrale (SI) ist ein fächerübergreifender Bestandteil des Studiengangs Musikvermittlung. Es kann sowohl eine akademische wissenschaftsbezogene Ausrichtung als auch eine professionsbezogene Ausrichtung haben, die der Entwicklung der Berufsfähigkeit dienen. Das obligatorische *Studium Integrale* von 12 LP ist frei – auch fachfremd – wählbar.

Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor)														
Kennnummer des Moduls/ KLIPS2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**			**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in**	**Gewichtung der Modulnote für die**
BA-MUVER-BA / 6674BaMV00	Bachelorarbeit	Abschluss aller Basis-module und Abschluss zweier Aufbau-module	WiSe/ SoSe	-	-	-	-	Schriftlich	Bachelor arbeit (12 Wochen)	12 LP	2	WP	12 LP	[5]

[5] Die Note der Bachelorarbeit wird bei der Berechnung der Fachnote nicht berücksichtigt, fließt jedoch mit 12/180 in die Berechnung der Gesamtnote ein.

Anhang G-II: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor) in der Fassung vom 12. Juni 2023

Studiengang	Zu § APO	Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor)
Studienziel	§ 2	Ziel ist der Aufbau eines breiten fachlichen Grundlagenwissens mit exemplarischen Vertiefungen. Zum anderen werden im Hinblick auf verschiedene Praxisfelder der Musikvermittlung musikpraktische, konzertpädagogische und auch medienspezifische Akzente gesetzt. Durch das Studium eines weiteren Bachelorfachs aus dem Studienangebot der Humanwissenschaftlichen Fakultät oder Philosophischen Fakultät bietet sich den Studierenden die Chance der individuellen Profilbildung sowohl im erziehungswissenschaftlich-pädagogischen als auch in einem kulturwissenschaftlichen Handlungskontext bzw. Berufsfeld. Es besteht die Möglichkeit, nach einem erfolgreichen Bachelorabschluss das Masterstudium Musikvermittlung anzuschließen.
Akademischer Grad	§ 3	Bachelor of Arts, B.A.
Regelstudienzeit	§ 4	Sechs Semester
Aufbau und Struktur des Studiums	§ 5	Im Studium sind mindestens 180 Leistungspunkte (LP) gemäß § 7 APO zu erwerben. Die fachspezifischen Module des Studiums gemäß §5 APO umfassen zwei Studienfächer im Umfang von jeweils 78 Leistungspunkten. Das erste Studienfach Musikvermittlung umfasst: 1) drei Basismodule im Fach Musikvermittlung im Umfang von insgesamt 21 Leistungspunkten, 2) fünf Aufbaumodule im Fach Musikvermittlung im Umfang von insgesamt 45 Leistungspunkten, 3) ein Schwerpunktmodul (entweder ein „großes“ oder zwei „kleine“ Schwerpunktmodule) in den Vertiefungsbereichen im Umfang von insgesamt 12 Leistungspunkten. Das Studienfach Musikvermittlung kann in Kombination mit dem Studienfach Erziehungswissenschaft an der Humanwissenschaftlichen Fakultät oder mit einem Studienfach der Philosophischen Fakultät gemäß § 5 Absatz 3 der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium an der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln vom 15. Oktober 2015 in der jeweils geltenden Fassung kombiniert werden. Für das Studienfach Erziehungswissenschaft gilt diese Prüfungsordnung. Für die Studienfächer der Philosophischen Fakultät gilt die jeweils einschlägige Prüfungsordnung der Philosophischen Fakultät in der jeweils geltenden Fassung. Das Studienfach Musikvermittlung der Humanwissenschaftlichen Fakultät und das Studienfach Musikwissenschaft der Philosophischen Fakultät können nicht miteinander kombiniert werden.

Studiengang	Zu § APO	Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor)
Bildung der Fachnote oder Studienfachnote	§ 18 Abs. 6	Die Note des Studienfachs Musikvermittlung wird gebildet als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den jeweiligen Modulnoten entsprechend der im Anhang ausgewiesenen Gewichtung. Dies gilt auch für die Berechnung der vorläufigen Note des Studienfachs Musikvermittlung. Die Note des zweiten Studienfachs wird gebildet gemäß der für das jeweilige Studienfach einschlägigen Prüfungsordnung in der jeweils geltenden Fassung.
Bildung der Gesamt-note	§ 18 Abs. 7	Variante 3
Gegenstandsbereich der Bachelorarbeit	§ 21 Abs. 1 S. 3	Die Bachelorarbeit kann im ersten oder zweiten Studienfach angefertigt werden.
Umfang der Bachelor-arbeit	§ 21 Abs. 5	Der Umfang der Bachelorarbeit sollte etwa 88.000 Zeichen nicht unter- und 100.000 Zeichen (etwa 35 Seiten bis 40 Seiten Text; inklusive Leerzeichen, aber zuzüglich Inhaltsverzeichnissen, Literaturverzeichnis, Tabellen im Anhang und gegebenenfalls Materialien) nicht überschreiten. Diese Bestimmungen gelten ebenfalls für die Einzelbeiträge in Gruppenarbeiten im Sinne von § 21 Absatz 3 APO. Bei einer Ergänzung durch andere Formen der wissenschaftlichen Arbeit kann der Umfang der schriftlichen Darlegung in Absprache mit der Themenstellerin oder dem Themensteller und im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss reduziert werden; dabei darf der Grenzwert von 25.000 Zeichen für die schriftliche Darlegung nicht unterschritten werden.
Studienabschluss-dokumente	§ 27	Das Zeugnis weist zusätzlich die gewählten Studienfächer und ihre Noten aus.

Modultabelle für den Bachelorstudiengang Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor)

Erläuterung: Im Fach Musikvermittlung sind die Basismodule BM 1-3 (insgesamt 21 Leistungspunkte) und die Aufbaumodule AM 1-5 (insgesamt 45 Leistungspunkte) zu studieren. Im Bereich der Schwerpunktmodule SM-1-10 sind insgesamt 12 Leistungspunkte zu studieren, dabei können entweder ein Schwerpunktmodul im Umfang von 12 Leistungspunkten (Variante 1) oder zwei Schwerpunktmodule im Umfang von jeweils 6 Leistungspunkten (Variante 2) studiert werden. Das Modul Studium Integrale im Umfang von 12 Leistungspunkten sowie die Bachelorarbeit im Umfang von 12 Leistungspunkten sind obligatorische Bestandteile des Studiums.

Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor) in der Fassung vom 12. Juni 2023												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote für die Studienfachnote**
BA-MV-BM1 / 6682BBM1MP	Basismodul 1: Musikpraxis und Musiktheorie	Keine	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Übung 1 (Ü1) (TP)[1]; Übung 2 (Ü2) (TP)[1]; Übung 3 (Ü3) (TP)[1]; Übung 4 (Ü4) (TP)[1]; Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in Ü 1 (2 LP); Studienleistung in Ü 2 (3 LP); Studienleistung in Ü 3 (1 LP) Studienleistung in Ü 4 (1 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP)	-	-	P	9 LP	-[2]
BA-MV-BM2 / 6682BBM2FD	Basismodul 2: Einführung in Fachdidaktik und -wissenschaft	Keine	WiSe/ SoSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1); Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 2 (2 LP);	Schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3	P	6 LP	8%
BA-MV-BM3 / 6682BBM3MW	Basismodul 3 Musikwissenschaft	Keine	WiSe/ SoSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1); Seminar 2 (S 2); Seminar 3 (S3)	Studienleistung in S 1 (1 LP); Studienleistung in S 2 (1 LP); Studienleistung in S 3 (2 LP)	Mündlich Mündliche Prüfung (20 Min.) 2 LP	3	P	6 LP	8%
BA-MV-AM1 / 6682BAM1MG	Aufbaumodul 1: Musikgeschichte	Keine	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL1); Seminar 1 (S1); Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP)	Schriftlich Hausarbeit 3 LP	3	P	9 LP	12%
BA-MV-AM2 / 6682BAM2MM	Aufbaumodul 2: Musik und Medien	Keine	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL1); Seminar 1 (S 1); Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1 (3 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 2 (2 LP)	Mündlich Mündliche Prüfung (20 Min.) 2 LP	3	P	9 LP	12%
BA-MV-AM3 / 6682BAM3MV	Aufbaumodul 3: Musikvermittlung	keine	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Seminar 1(S1); Seminar 2 (S2); Seminar 3 (S3)	Studienleistung in S 1 (3 LP); Studienleistung in S 2 (3 LP); Studienleistung in S 3 (3 LP);	Kombiniert Projektarbeit 3 LP	3	P	12 LP	24%

[1] In den Übungen besteht Anwesenheitspflicht, weil die Kompetenzen in der musikalischen Interaktion, um die es in der Ensemblearbeit und im musikpraktischen Gruppenunterricht geht, d.h. das gegenseitige Aufeinander Hören und die Koordination des gemeinsamen Zusammenspiels nur in der Gruppe erworben werden können und weil die Anleitung durch die Lehrenden einschließlich Rückmeldungen und Korrekturen zur Ausführung zu einem großen Teil durch Demonstration in der Gruppensituation erfolgt.

[2] Das Modul liegt in der Orientierungsphase des Bachelorstudiums und geht nicht in die Fachnote ein.

Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor) in der Fassung vom 12. Juni 2023												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote für die Studienfachnote**
BA-MV-AM4 / 6682BAM4ME	Aufbaumodul 4: Musikethnologie	keine	WiSe/ SoSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1); Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 2 (2 LP);	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3	P	6 LP	8%
BA-MV-AM5 / 6682BAMMP	Aufbaumodul 5: Musikpädagogik	keine	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Seminar 1 (S1); Seminar 2 (S2); Seminar 3 (S3)	Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 2 (2 LP); Studienleistung in S 3 (2 LP);	Schriftlich Hausarbeit 3 LP	3	P	9 LP	12%
BA-MV-SM1a / 6370SMIN01	Schwerpunktmodul 1a: Institutionen, Übergänge und Diskurse der frühen Kindheit	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL1); Seminar 1 (S1); Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (3 LP); Studienleistung in S 2 (3 LP);	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3	WP	12 LP	16 %
BA-MV-SM1b / 6370SMIN02	Schwerpunktmodul 1b: Institutionen, Übergänge und Diskurse der frühen Kindheit	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1); Seminar 1 (S1)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP);	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3	WP	6 LP	8%
BA-MV-SM2a / 6370SMED01	Schwerpunktmodul 2a: Grundlagen und Konzepte Frühkindlicher Bildung, Erziehung und Betreuung	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL1); Seminar 1 (S1); Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (3 LP); Studienleistung in S 2 (3 LP);	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3	WP	12 LP	16 %
BA-MV-SM2b / 6370SMED02	Schwerpunktmodul 2b: Grundlagen und Konzepte Frühkindlicher Bildung, Erziehung und Betreuung	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1); Seminar 1 (S1)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP);	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3	WP	6 LP	8%

Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor) in der Fassung vom 12. Juni 2023														
Kenn-nummer des Moduls/ KLIPS2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**		**Gewichtung der Modulnote für die Studienfachnote**
BA-MV-SM3 / 6370SMJu02	Schwerpunktmodul 3: Soziale Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL1); Seminar 1 (S1); Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (3 LP); Studienleistung in S 2 (3 LP);	Schriftlich Portfolio 4 LP	3	WP	12 LP		16 %
BA-MV-SM4a / 6409SMHR04	Schwerpunktmodul 4a: Heilpädagogik und Rehabilitation	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL1); Seminar 1 (S1); Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (3 LP); Studienleistung in S 2 (3 LP);	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3	WP	12 LP		16 %
BA-MV-SM4b / 6409SMHR02	Schwerpunktmodul 4b: Heilpädagogik und Rehabilitation	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1); Seminar 1 (S1)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP);	Schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3	WP	6 LP		8%
BA-MV-SM5a / 6370SMEB03	Schwerpunktmodul 5a: Erwachsenenbildung	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL1); Seminar 1 (S1); Seminar 2 (S2); Seminar 3(S3)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 2 (2 LP); Studienleistung in S 3 (2 LP);	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3	WP	12 LP		16 %
BA-MV-SM5b / 6370SMEB02	Schwerpunktmodul 5b: Erwachsenenbildung	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1); Seminar 1 (S1)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP);	Mündlich Mündliche Prüfung (20 Min.) 2 LP	3	WP	6 LP		8%
BA-MV-SM6a / 6370SMMP01	Schwerpunktmodul 6a: Medienpädagogik	Abschluss aller Basismodule	WiSe/	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1(VL1); Seminar 1 (S1); Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (3 LP); Studienleistung in S 2 (3 LP);	Schriftlich Hausarbeit 4 LP	3	WP	12 LP		16 %
BA-MV-SM6b / 6370SMMP02	Schwerpunktmodul 6b: Medienpädagogik	Abschluss aller Basismodule	WiSe/	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1); Seminar 1 (S1)	Studienleistung in VL 1 (2 LP); Studienleistung in S 1 (2 LP);	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3	WP	6 LP		8%
BA-MV-SM8 / 6370SMBE02	Schwerpunktmodul 8: Beratung	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Seminar 1 (S1); Seminar 2 (S2); Seminar 3 (S3); Seminar 4 (S4)	Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 2 (2 LP); Studienleistung in S 3 (2 LP); Studienleistung in S 4 (2 LP)	Schriftlich Portfolio 4 LP	3	WP	12 LP		16 %

Musikvermittlung (2-Fach-Bachelor) in der Fassung vom 12. Juni 2023												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote für die Studienfachnote**
BA-MV-SM9a / 6409SMPFL4	Schwerpunktmodul 9a: Pädagogik des Fortgeschrittenen Lebensalters	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	2 Semester	Seminar 1 (S1); Seminar 2 (S2); Seminar 3 (S3); Seminar 4 (S4)	Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 2 (2 LP); Studienleistung in S 3 (2 LP); Studienleistung in S 4 (2 LP)	Mündlich: Mündliche Prüfung (40 Min.) 4 LP	3	WP	12 LP	16 %
BA-MV-SM9b / 6409BSMPFL2	Schwerpunktmodul 9b: Pädagogik des Fortgeschrittenen Lebensalters	Abschluss aller Basismodule	WiSe	jährlich	1 Semester	Seminar1 (S1); Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 1 (2 LP); Studienleistung in S 2 (2 LP);	Schriftlich: Klausur (60 Min.) 2 LP	3	WP	6 LP	8 %
BA-MV-SM10 / 6682BSM10S	Schwerpunktmodul 10: Mediamorphose und Sound Studies	Abschluss aller Basismodule	WiSe/ SoSe	halbjährlich	2 Semester	Seminar 1 (S1); Seminar 2 (S2); Seminar 3 (S3)	Studienleistung in S 1 (3 LP); Studienleistung in S 2 (3 LP); Studienleistung in S 3 (3 LP);	Schriftlich: Portfolio 3 LP	3	WP	12 LP	16%
BA-MUVER-SI / UZK1StIn00	Studium Integrale[3]	Keine	WiSe/ SoSe	Das Modul kann zwischen dem 1.-6. Fachsemester studiert werden.		Anzahl und Art der zu besuchenden Lehrveranstaltungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden. Insgesamt müssen Leistungen im Umfang von 12 Leistungspunkten erbracht werden.	Anzahl und Art der zu erbringenden Studienleistungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden. Insgesamt müssen Leistungen im Umfang von 12 Leistungspunkten erbracht werden.	Das Modul wird nicht benotet. Es müssen keine Prüfungsleistungen erbracht werden, es können jedoch Prüfungsleistungen im Umfang von bis zu 12 Leistungspunkten erbracht werden.	-	P	12 LP	-
BA-MUVER-BA / 6674BaMV00	Bachelorarbeit	Abschluss aller Basismodule und Abschluss zweier Aufbaumodule	WiSe/ SoSe	-	-	-	-	Schriftlich: Bachelorarbeit (12 Wochen) 12 LP	2	WP	12 LP	[4]

[3] Das Studium Integrale (SI) ist ein fächerübergreifender Bestandteil des Studiengangs Musikvermittlung. Es kann sowohl eine akademische wissenschaftsbezogene Ausrichtung als auch eine professionsbezogene Ausrichtung haben, die der Entwicklung der Berufsfähigkeit dienen. Das obligatorische *Studium Integrale* von 12 LP ist frei – auch fachfremd – wählbar.

[4] Die Note der Bachelorarbeit wird bei der Berechnung der Fachnote nicht berücksichtigt, fließt jedoch mit 12/180 in die Berechnung der Gesamtnote ein.

Anhang H: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Psychologie (1-Fach-Bachelor)

Studiengang	Zu § APO	Psychologie (1-Fach-Bachelor)
Studienziel	§ 2	Das Studium befähigt zum Erklären und Vorhersagen menschlichen Handelns und Erlebens. Damit verbunden ist schwerpunktmäßig die Anwendung psychologischen Wissens und psychologischer Methoden in den psychologischen Tätigkeitsfeldern. Damit qualifiziert der Bachelorstudiengang Psychologie seine Studierenden für eine Vielzahl von beruflichen Bereichen, in denen die Fähigkeit zur Recherche, Analyse, Intervention, Bewertung auf der Basis psychologischen Wissens und verständlichen Darstellung von psychologischen Sachverhalten gefordert ist. Im Rahmen der Wahl des Studienschwerpunktes können sich die Studierenden entweder im Schwerpunkt „Psychologe“ in weiteren Anwendungsfeldern der Psychologie spezialisieren oder im Schwerpunkt „Klinische Psychologie und Psychotherapie“ vertiefte Kenntnisse im Sinne der Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten vom 4. März 2020 in ihrer jeweils geltenden Fassung erwerben, die die Aufnahme eines Masterstudiums im Bereich Klinische Psychologie und Psychotherapie erlauben. Die Wahl eines der beiden Schwerpunkte ist nicht beschränkt, sondern kann von allen für den Bachelorstudiengang Psychologie (1-Fach-Bachelor) an der Universität zu Köln ordentlich eingeschriebenen Studierenden frei gewählt werden.
Akademischer Grad	§ 3	Bachelor of Science, B.Sc.
Regelstudienzeit	§ 4	6 Semester
Aufbau und Struktur des Studiums	§ 5	Im Studium sind mindestens 180 Leistungspunkte (LP) gemäß § 7 APO zu erwerben. Das Studium umfasst je nach gewähltem Studienschwerpunkt 22 (Schwerpunkt „Psychologe“) oder 20 (Schwerpunkt „Klinische Psychologie und Psychotherapie“) Module gemäß § 6 APO. Fachspezifische Module nach § 5 APO sind: 1) acht Basismodule („Allgemeine Psychologie Ia“, „Allgemeine Psychologie Ib“, „Allgemeine Psychologie II“, „Biologische Psychologie und kognitiv-affektive Neurowissenschaften“, „Sozialpsychologie“, „Entwicklungspsychologie“, „Differentielle Psychologie“ und „Methodenlehre 1 – Forschungsmethoden und deskriptive Statistik“),

Studiengang	Zu § APO	Psychologie (1-Fach-Bachelor)
		2) sieben Aufbaumodule („Vertiefung Grundlagen“, „Arbeits- und Organisationspsychologie“, „Klinische Psychologie Basis“, „Pädagogische Psychologie“, „Methodenlehre 2 – Versuchsplanung und Inferenzstatistik“, „Methodenlehre 3 – Experimentelles Arbeiten“ und „Psychologische Diagnostik“), 3) je nach gewähltem Studienschwerpunkt folgende Schwerpunkt- und Ergänzungsmodule: a) Im Schwerpunkt „Psychologe“ werden drei Schwerpunktmodule („Medien- und Kommunikationspsychologie“, „Politische Psychologie“ und „Anwendung psychologischen Wissens“) sowie zwei Ergänzungsmodule („Interdisziplinäre Vernetzung“ und „Praktikum“) studiert. Im Rahmen des Moduls „Interdisziplinäre Vernetzung“ werden mit dem menschlichen Erleben und Verhalten in Zusammenhang stehende Inhalte anderer Fachdisziplinen behandelt. Wählbar sind die in diesem Anhang ausgewiesenen Wahlbereiche. Alternativ kann ein Kurzpraktikum (à 150 Stunden) absolviert werden. Das Modul „Praktikum“ beinhaltet ein berufsfeldorientiertes Praktikum (à 240 Stunden) und soll einen Bezug zur psychologischen Arbeitspraxis aufweisen. Es kann studienbegleitend oder im Block absolviert werden. In der Regel arbeitet die oder der Studierende unter Anleitung einer Psychologin oder eines Psychologen (Abschluss: Diplom oder M.Sc. in Psychologie) in der außeruniversitären Praxis, die oder der das Praktikum bescheinigt. Ausnahmen bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Prüfungsausschusses. Die Praktikumsbescheinigung enthält mindestens Angaben über die Dauer des Praktikums (Zeitraum und abgeleistete Stunden), die ausgeübte Tätigkeit, die Adresse der Praktikumsstelle sowie Namen und Akademischen Grad der betreuenden Person. Für Anerkennungen von Praktikumsbescheinigungen ist der Prüfungsausschuss zuständig. Die Beschaffung der Praktikumsstellen liegt in der Verantwortung der Studierenden. b) Im Schwerpunkt „Klinische Psychologie und Psychotherapie“ werden zwei Schwerpunktmodule („Klinische Psychologie: Vertiefung“ und „Medizinische, pharmakologische und pädagogische Grundlagen der klinischen Psychologie und Psychotherapie“) sowie ein Ergänzungsmodul („Berufspraktische Einsätze (approbationskonforme Praktika)“) studiert. Im Rahmen des Ergänzungsmoduls („Berufspraktische Einsätze (approbationskonforme Praktika)“ sind ein Orientierungspraktikum gemäß § 14 und eine Berufsqualifizierende Tätigkeit I gemäß § 15 der Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten vom 4. März 2020, in der jeweils

Studiengang	Zu § APO	Psychologie (1-Fach-Bachelor)
		geltenden Fassung abzuleisten. Die Beschaffung der Praktikumsstellen liegt in der Verantwortung der Studierenden.
Bildung der Fachnote oder Studienfachnote	§ 18 Abs. 6	Es wird keine Fachnote gebildet.
Bildung der Gesamt-note	§ 18 Abs. 7	Variante 1
Gegenstandsbereich der Bachelorarbeit	§ 21 Abs. 1 S. 3	Es kann ein Thema aus dem Gegenstandsbereich des Studiums gewählt werden.
Umfang der Bachelor-arbeit	§ 21 Abs. 5	Die Bachelorarbeit ist in der Regel eine empirische Arbeit. Der Umfang der Bachelorarbeit sollte etwa 88.000 Zeichen nicht unter- und 100.000 Zeichen (etwa 35 Seiten bis 40 Seiten Text inklusive Leerzeichen, aber zuzüglich Inhaltsverzeichnissen, Literaturverzeichnis, Tabellen im Anhang und gegebenenfalls Materialien) nicht überschreiten. Diese Bestimmungen gelten ebenfalls für die Einzelbeiträge in Gruppenarbeiten im Sinne von § 21 Absatz 3 APO.
Studienabschluss-dokumente	§ 27	Der gewählte Studienschwerpunkt wird auf dem Zeugnis sowie der Bachelorurkunde ausgewiesen.

Modultabelle für den Bachelorstudiengang Psychologie (1-Fach-Bachelor)

Erläuterung: Das Studium ist auf 6 Semester angelegt. Es gliedert sich in einen Grundlagenteil („Basismodule“), einen Anwendungsteil („Aufbaumodule“), einen Methodenteil, der sich sowohl im Basis- als auch im Aufbaubereich findet, sowie einen Schwerpunktbereich („Schwerpunktmodule“). Konkret werden acht Basismodule („Allgemeine Psychologie Ia“, „Allgemeine Psychologie Ib“, „Allgemeine Psychologie II“, „Biologische Psychologie und kognitiv-affektive Neurowissenschaften“, „Sozialpsychologie“, „Entwicklungspsychologie“, „Differentielle Psychologie“ und „Methodenlehre 1 – Forschungsmethoden und deskriptive Statistik“) studiert. Darauf aufbauend werden drei Anwendungs-Module („Arbeits- und Organisationspsychologie“, „Klinische Psychologie Basis“ und „Pädagogische Psychologie“) sowie drei Methodenmodule „Methodenlehre 2 – Versuchsplanung und Inferenzstatistik“, „Methodenlehre 3 – Experimentelles Arbeiten“ und „Psychologische Diagnostik“) studiert. Zusätzlich wählen Studierende ein Modul zur Vertiefung zweier Grundlagenfächer („Sozialpsychologie“ sowie eines der Fächer „Allgemeine Psychologie I“, „Allgemeine Psychologie II“, „Biologische Psychologie“, „Entwicklungspsychologie“ oder „Differentielle Psychologie“). Darüber hinaus wird ein Modul „Studium Integrale“ studiert. Im Schwerpunktbereich können sich die Studierenden in verschiedenen Anwendungsbereichen psychologischen Wissens spezialisieren: Der Schwerpunkt „Psychologe“ umfasst drei Schwerpunktmodule („Medien- und Kommunikationspsychologie“, „Politische Psychologie“ und „Anwendung psychologischen Wissens“) sowie zwei Ergänzungsmodule („Interdisziplinäre Vernetzung“ und „Praktikum“), der Schwerpunkt „Klinische Psychologie und Psychotherapie“ umfasst zwei Schwerpunktmodule („Klinische Psychologie: Vertiefung“ und „Medizinische, pharmakologische und pädagogische Grundlagen der klinischen Psychologie und Psychotherapie“) sowie ein Ergänzungsmodul („Berufspraktische Einsätze (approbationskonforme Praktika)“).

Psychologie (1-Fach-Bachelor)										
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn | Turnus | Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote**
BSc-PSY-BM-1 / 6694BMAP01	Allgemeine Psychologie Ia	Keine	WiSe jährlich 1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.)/ 2 LP	3	P	6 LP	6/165
				Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BSc-PSY-BM-2 / 6694BMAP02	Allgemeine Psychologie Ib	Keine	SoSe jährlich 1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.)/ 2 LP	3	P	6 LP	6/165
				Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BSc-PSY-BM-3 / 6694BMAP03	Allgemeine Psychologie II	Keine	WiSe jährlich 1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 1 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.)/ 3 LP	3	P	6 LP	6/165
				Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BSc-PSY-BM-4 / 6694BioP00	Biologische Psychologie und kognitiv-affektive Neurowissenschaften	Keine	SoSe jährlich 2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.)/ 3 LP	3	P	9 LP	9/165
				Übung 1 (Ü 1)	Studienleistung in Ü 1 / 2 LP					
				Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BSc-PSY-BM-5 / 6694BMGr00	Sozialpsychologie	Keine	WiSe jährlich 2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 1 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.)/ 3 LP	3	P	9 LP	9/165
				Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
				Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 3 LP					
BSc-PSY-BM-6 / 6694BMEP00	Entwicklungspsychologie	Keine	SoSe jährlich 2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.)/ 3 LP	3	P	9 LP	9/165
				Vorlesung 2 (VL 1)	Studienleistung in VL 2 / 1 LP					
				Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 3 LP					

Psychologie (1-Fach-Bachelor)										
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Moduleilnahmevoraussetzungen**	**Beginn | Turnus | Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote**
BSc-PSY-BM-7 / 6694DifP00	Differentielle Psychologie	Keine	SoSe jährlich 2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.)/ 2 LP	3	P	6 LP	6/165
				Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BSc-PSY-BM-8 / 6694Met100	Methodenlehre 1 – Forschungsmethoden und deskriptive Statistik	Keine	WiSe jährlich 1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich/ Schriftlich[1] Klausur 1 (90 Min.) (Prüfungselement 1)/ 3 LP Klausur 2 (60 Min.) (Prüfungselement 2)/ 2 LP	3	P	12 LP	12/165
				Übung 1 (Ü 1)	Studienleistung in Ü 1 / 2 LP					
				Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
				Praktikum 1 (P 1)	Studienleistung in P 1 / 1 LP					
BSc-PSY-AM-1/ 6694AMVG02	Vertiefung Grundlagen	Keine	WiSe jährlich 1 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio/ 2 LP	Keine	WP	6 LP | 6 LP	6/165
				Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BSc-PSY-AM-2 / 6694AMAO00	Arbeits- und Organisationspsychologie	Keine	WiSe jährlich 1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 1 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.)/ 3 LP	3	P	6 LP	6/165
				Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BSc-PSY-AM-3 / 6694BMKP00	Klinische Psychologie Basis	Keine	SoSe jährlich 2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) (TP)[2]	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.)(3 LP	3	P	9 LP	9/165
				Übung 1 (Ü 1) (TP)[2]	Studienleistung in Ü 1 / 2 LP					
				Seminar 1 (S 1) (TP) [2]	Studienleistung in S 1 / 2 LP					

[1] Beide Klausuren müssen bestanden werden (gemäß § 18 Absatz 5 APO). Die Modulnote ergibt sich als gewichtetes arithmetisches Mittel der Klausurnoten (Klausur 1: 67%; Klausur 2: 33%)

[2] Teilnahmepflicht gemäß § 9 Absatz 4 Buchstabe c) APO, da in der Lehrveranstaltung praktische Kompetenzen gemäß § 5 Abs. 2 in Verbindung mit Anlage 1 der Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten vom 4. März 2020, in der jeweils geltenden Fassung vermittelt werden. Die Fehlzeiten dürfen 15% nicht überschreiten.

Psychologie (1-Fach-Bachelor)										
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Moduleilnahmevoraussetzungen**	**Beginn | Turnus | Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote**
BSc-PSY-AM-4 / 6694AMPP00	Pädagogische Psychologie	Keine	WiSe jährlich 1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.)/ 2 LP	3	P	6 LP	6/165
				Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BSc-PSY-AM-5 / 6694AMM200	Methodenlehre 2 – Versuchsplanung und Inferenzstatistik	Keine	SoSe jährlich 2 Semester	Übung 1 (Ü 1)	Studienleistung in Ü 1 / 2 LP	Schriftlich/ Schriftlich[1] Klausur 1 (90 Min.) (Prüfungselement 1)/ 3 LP Klausur 2 (60 Min.) (Prüfungselement 2)/ 2 LP	3	P	12 LP	12/165
				Übung 2 (Ü 2)	Studienleistung in Ü 2 / 2 LP					
				Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
				Praktikum 1 (P 1)	Studienleistung in P 1 / 1 LP					
BSc-PSY-AM-6 / 6694AMM300	Methodenlehre 3 – Experimentelles Arbeiten	Erfolgreicher Abschluss der Module BM 8 - Methodenlehre 1 und AM 5 - Methodenlehre 2	SoSe jährlich 1 Semester	Projektseminar 1 (PS 1)	Studienleistung in PS 1 / 3 LP und 30 Versuchspersonen-stunden / 1 LP	Schriftlich Portfolio/ 2 LP	Keine	P	6 LP	6/165
BSc-PSY-AM-7 / 6694AMPD00	Psychologische Diagnostik	Keine	WiSe jährlich 2 Semester	Übung 1 (Ü 1) (TP)[2]	Studienleistung in Ü 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio/ 5 LP	3	P	15 LP	15/165
				Übung 2 (Ü 2) (TP)[2]	Studienleistung in Ü 2 / 2 LP					
				Projektseminar 1 (P 1) (TP)[2]	Studienleistung in S 1 / 3 LP					
				Projektseminar 2 (P 2) (TP)[2]	Studienleistung in S 2 / 3 LP					

Psychologie (1-Fach-Bachelor)										
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn | Turnus | Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote**
BSc-PSY-SI / UZK1Stln00	Studium Integrale	Keine	Das Modul kann während des gesamten Studiums studiert werden.	Anzahl und Art der zu besuchenden Lehrveranstaltungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden.	Anzahl und Art der zu erbringenden Studienleistungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden. Insgesamt müssen Leistungen im Umfang von 12 Leistungspunkten erbracht werden.	Das Modul wird nicht benotet. Es müssen keine Prüfungsleistungen erbracht werden, es können jedoch Prüfungsleistungen im Umfang von bis zu 12 Leistungspunkten erbracht werden.	Keine	P	12 LP	--
BSc-PSY-BA / 6694BAPs00	Bachelorarbeit	mind. 120 LP	Anmeldung ist jederzeit bei Vorliegen der Zulassungsvoraussetzungen möglich.	Keine	Keine	Schriftlich Bachelorarbeit (12 Wochen)/ 12 LP	2	P	12 LP	24/165
Schwerpunkt Psychologie								WP	33 LP	
BSc-PSY-SM-1 / 6694SMMK00	Medien- und Kommunikations-psychologie	Keine	SoSe jährlich 1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.)/ 2 LP	3	P	6 LP	6/165
				Projektseminar 1 (PS 1)	Studienleistung in PS 1 / 2 LP					
BSc-PSY-SM-2 / 6694SMPP00	Politische Psychologie	Keine	WiSe jährlich 1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio/ 2 LP	3	P	6 LP	6/165
				Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BSc-PSY-SM-3 / 6694SMAPW0	Anwendung psychologischen Wissens	Keine	SoSe jährlich 1 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Kombinierte Prüfung Posterpräsentation/ 2 LP	3	P	6 LP	6/165
				Projektseminar 1 (P 1)	Studienleistung in PS 1 / 2 LP					

Psychologie (1-Fach-Bachelor)										
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn | Turnus | Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote**
BSc-PSY-EM-1a / 6694EMIV00	Pädagogik des fortgeschrittenen Lebensalters	Keine	WiSe jährlich 1 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.)/ 2 LP	--	WP (1 aus 4)	6 LP	--[3]
				Seminar 2 (S 2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BSc-PSY-EM-1b	Erwachsenenbildung	Keine	WiSe jährlich 1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Mündlich Mündliche Prüfung (20 Min.)/ 2 LP	--		6 LP	--[3]
				Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BSc-PSY-EM-1c	Heilpädagogik und Rehabilitation	Keine	WiSe jährlich 1 Semester	Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.)/ 2 LP	--		6 LP	--[3]
				Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
EM-1d	Kurzpraktikum	Keine	Das Praktikum kann im Block oder semesterbegleitend absolviert werden	Praktikum 150 Std.	Praktikumsbescheinigung /5 LP	Schriftlich Praktikumsbericht/ 1 LP	--		6 LP	--[3]
BSc-PSY-EM-2 / 6694EMP100	Praktikum	Keine	Das Praktikum kann im Block oder semesterbegleitend absolviert werden.	Praktikum 240 Std.	Praktikumsbescheinigung / 8 LP	Schriftlich Praktikumsbericht/ 1 LP	--	P	9 LP	--
Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie								WP	33 LP	
BSc-PSY-SM-4 / 6694SMKPV0	Klinische Psychologie Vertiefung	Keine	WiSe jährlich 2 Semester	Seminar 1 (S 1) (TP)[2]	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio/ 2 LP	3	P	9 LP	9/165
				Seminar 2 (S 2) (TP) [2]	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
				Seminar 3 (S 3) (TP) [2]	Studienleistung in S 3 / 3 LP					

[3] Das Modul liegt in der Orientierungsphase des Bachelorstudiums und geht nicht in die Gesamtnote ein.

Psychologie (1-Fach-Bachelor)										
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0-Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn | Turnus | Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP)**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote**
BSc-PSY-SM-5 / 6694SMmppG	Medizinische, pharmakologische und pädagogische Grundlagen der klinischen Psychologie und Psychotherapie	Keine	SoSe jährlich 2 Semester	Vorlesung 1 (VL 1) (TP)[2]	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio/ 3 LP	3	P	9 LP	9/165[6]
				Übung 1 (Ü 1) (TP)[2]	Studienleistung in Ü 1 / 2 LP					
				Vorlesung 2 (VL 2) (TP)[2]	Studienleistung in VL 2 / 2 LP					
BSc-PSY-EM-3 / 6694EMBE00	Berufspraktische Einsätze (approbationskonforme Praktika)	mind. 60 LP für BQT I	Das Praktikum kann im Block oder semesterbegleitend absolviert werden.	Orientierungspraktikum 150 Std.	Praktikumsbescheinigung / 5 LP	Schriftlich Praktikumsbericht/ 1 LP	Keine	P	15 LP	--
				Berufsqualifizierende Tätigkeit I (BQT I) 240 Std.	Praktikumsbescheinigung / 8 LP					
				Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S 1 / 1 LP					

Anhang I: Fachspezifische Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Sprachtherapie (1-Fach-Bachelor)

Studiengang	Zu § APO	Sprachtherapie (1-Fach-Bachelor)
Studienziel	§ 2	Die Studierenden erwerben einen ersten berufsqualifizierenden akademischen Abschluss, der ihnen eine Vollzulassung zur Erbringung von Sprachtherapie im Rahmen der Gesetzlichen Krankenkassen ermöglichen soll. Für die gesetzlich geregelte Zulassung zur Sprachtherapie im Bereich der Gesetzlichen Krankenkassen sind Mindeststandards der Ausbildung definiert, die im Studienprogramm abgebildet sind. Darüber hinaus werden Kompetenzen der Sprachförderung und -rehabilitation in sozialen Einrichtungen außerhalb des Gesundheitswesens erworben. Das Studium vermittelt theoretisch und berufspraktisch ausgerichtete fachliche Kenntnisse, Methoden und Fertigkeiten, die für eine wissenschaftlich begründete Sprachtherapie bei allen Sprachstörungsbildern und Altersgruppen qualifiziert. Dabei werden grundlegende Fähigkeiten zur Gewinnung, Anwendung, Einordnung und Bewertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden erworben, die auf ein verantwortliches und evidenzbasiertes sprachtherapeutisches Handeln abzielen. Der Bachelorstudiengang Sprachtherapie ist im Bereich Rehabilitationswissenschaften verortet.
Akademischer Grad	§ 3	Bachelor of Arts, B.A.
Regelstudienzeit	§ 4	7 Semester
Aufbau und Struktur des Studiums	§ 5	Im Studium sind mindestens 210 Leistungspunkte (LP) gemäß § 7 APO zu erwerben. Das Studium umfasst 23 Module gemäß § 6 APO. Die fachspezifischen Module des Studiums gemäß §5 APO umfassen 21 fachspezifische Basis-, Aufbau-, Schwerpunkt- und Ergänzungsmodule im Umfang von insgesamt 186 Leistungspunkten.
Bildung der Fachnote oder Studienfachnote	§ 18 Abs. 6	Es wird keine Fachnote gebildet.
Bildung der Gesamtnote	§ 18 Abs. 7	Variante 1
Gegenstandsbereich der Bachelorarbeit	§ 21 Abs. 1 S. 3	Die Bachelorarbeit kann in den Modulen der sprachstörungsbezogenen Kompetenzen und/ oder sprachtherapeutischen Handlungsfeldern angefertigt werden.
Umfang der Bachelorarbeit	§ 21 Abs. 5	Der Umfang der Bachelorarbeit sollte etwa 88.000 Zeichen nicht unter- und 100.000 Zeichen (etwa 35 Seiten bis 40 Seiten Text; inklusive Leerzeichen, aber zuzüglich Inhaltsverzeichnissen, Literaturverzeichnis, Tabellen im Anhang und gegebenenfalls Materialien) nicht überschreiten. Diese Bestimmungen gelten ebenfalls für die Einzelbeiträge in Gruppenarbeiten im Sinne von § 21 Absatz 3 APO. Bei einer Ergänzung durch andere Formen der wissenschaftlichen Arbeit kann der Umfang der schriftlichen Darlegung in

Studiengang	Zu § APO	Sprachtherapie (1-Fach-Bachelor)
		Absprache mit der Themenstellerin oder dem Themensteller und im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss reduziert werden; dabei darf der Grenzwert von 25.000 Zeichen für die schriftliche Darlegung nicht unterschritten werden.
Studienabschlussdokumente	§ 27	Zusätzlich zum Zeugnis wird eine Bestätigung über die absolvierten Praxisanteile im Umfang von 600 Zeitstunden mit Durchführung eigenverantwortlicher Therapiesitzungen unter Supervision (einschließlich Beratung, Evaluation und Dokumentation) vermerkt und der folgende Zusatz angebracht: „Der Bachelor-Studiengang Sprachtherapie der Universität zu Köln erfüllt die Voraussetzungen für sämtliche sprachtherapeutische Zulassungsbereiche der Anlage 5: Zulassungsvoraussetzungen in der jeweils gelten Fassung zum Vertrag nach § 125 Absatz 1 SGB V zwischen dem Spitzenverband Bund der Krankenkassen (GKV-Spitzenverband, K. d. ö. R.) Berlin; dem Deutschen Bundesverband der Atem-, Sprech- und Stimmlehrer/innen, Lehrervereinigung Schlaffhorst-Andersen e. V. (dba), Hamburg; dem Deutschen Bundesverband für Logopädie e. V. (dbl), Frechen; dem Deutschen Bundesverband für akademische Sprachtherapie und Logopädie e. V. (dbs), Moers; und LOGO Deutschland e. V., Berlin über die Versorgung mit Leistungen der Stimm-, Sprech-, Sprach- und Schlucktherapie und deren Vergütung vom 15.03.2021.“

Modultabelle für den Bachelorstudiengang Sprachtherapie (1-Fach-Bachelor)

Erläuterung: In den Basismodulen erfolgt die Auseinandersetzung mit obligatorischem Grundlagenwissen. Hierzu gehören Kenntnisse der Sonderpädagogik, der Psychologie, der Erziehungswissenschaft, der Linguistik, der Medizin, der Sprachpathologie und der Forschungsmethoden. Darüber hinaus wird bereits für ausgewählte Sprachstörungen grundlegendes Wissen in Diagnostik und Symptomen, Erklärungsannahmen und Theorien sowie Therapiedidaktik und -methoden vermittelt.

Die Aufbaumodule vertiefen das in den Basismodulen erworbenen Wissen durch eine tiefergehende Beschäftigung mit relevanten sprachlichen Störungsbildern sowie dem Erwerb weiterer methodischer Kompetenzen. Es werden differenzierte Kenntnisse sowie diagnostische und therapeutische Fähigkeiten vermittelt, u.a. für Redeflussstörungen, Dysarthrien, Dysphagien, Rhinophonien, Orofaziale Störungen, Stimmstörungen und Hörstörungen.

In den Wahlpflichtmodulen wählen die Studierenden einen eigenen Schwerpunkt und ergänzen bzw. vertiefen bereits erworbenes Wissen. Die Praktikumsmodule ergänzen die klinisch-praktische Qualifikation zum Erwerb der Zulassung als HeilmittelerbringerIn im Bereich der Sprachtherapie.

Anwesenheitspflicht besteht gemäß "Anlage 5 "Zulassungsvoraussetzungen" zum Vertrag nach §125 Absatz 1 SGB V über die Versorgung mit Leistungen der Stimm-, Sprech-, Sprach- und Schlucktherapie und deren Vergütung" vom 15.03.2021 in der jeweils geltenden Fassung für alle Module beziehungsweise Lehrveranstaltungen, in denen therapeutische Basiskompetenzen (d.h. Therapeutenverhalten, Diagnostik, Therapie, Beratung) an der Schnittstelle von Theorie und Praxis im Vordergrund stehen. Neben Praktikumsmodul 1 (Praktikumsbegleitung 1a, 1b; Praktika), Praktikumsmodul 2 (Praktikumsbegleitung, II, III, IV; Praxiskurs I, II, Praktika) und Basismodul 12 (Beratung/Therapeutenverhalten, Therapiedidaktik), besteht die Anwesenheitspflicht zudem für die Lehrveranstaltungen in Basismodul 6a "Konzepte und Methoden der Diagnostik" sowie für Basismodul 10a "Diagnostik: Spezielle Verfahren“.

Sprachtherapie (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP) |**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote**
BA-SPTH-BM-1 / 6409BMSPt0	Sprachpathologie	Keine	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1) Seminar 1 (S1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3	P	6 LP	3,25 %
BA-SPTH-BM-2 / 6409BMSo01	Sonderpädagogik/ Sprachheilpädagogik	Keine	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1) Vorlesung 2 (VL2)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in VL 2 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3	P	6 LP	3,25 %
BA-SPTH-BM-3 / 6409BMPG01	Psychologische Grundlagen	Keine	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1) Vorlesung 2 (VL2)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in VL 2 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3	P	6 LP	3,25 %
BA-SPTH-BM-4 / 6409BMLPh0	Linguistische und phonetische Grundlagen	Keine	WiSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1) Seminar 1 (S1) Seminar 2 (S2)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP Studienleistung in S 1 / 2 LP Studienleistung in S 2 / 2 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.) 3 LP	3	P	9 LP	4,4 %
BA-SPTH-BM-5 / 6409BMESp1	Erworbene Sprach- und Sprechstörungen I	Keine	SoSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1) Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 1 / 2 LP Studienleistung in S 2 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3	P	6 LP	3,25 %
BA-SPTH-BM-6 / 6409BMSED1	Sprachentwicklungsstörungen und Sprachdiagnostik I	Keine	SoSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1) (TP)[1] Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 1 / 2 LP Studienleistung in S 2 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60. Min.) 2 LP	3	P	6 LP	3,25 %

[1] Teilnahmepflicht gemäß § 9 Absatz 4 Buchstabe c) APO, da hier therapeutische Basiskompetenzen an der Schnittstelle von Theorie und Praxis gemäß "Anlage 5 "Zulassungsvoraussetzungen" zum Vertrag nach §125 Absatz 1 SGB V über die Versorgung mit Leistungen der Stimm-, Sprech-, Sprach- und Schlucktherapie und deren Vergütung" vom 15.03.2021 in der jeweils geltenden Fassung vermittelt werden.

Sprachtherapie (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP) |**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote**
BA-SPTH-BM-7 / 6409BMSEV0	Spracherwerb und Sprachverarbeitung	Abschluss von BA-SPTH-BM-4	SoSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Hausarbeit 2 LP	3	P	6 LP	3,25 %
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-SPTH-BM-8 / 6409BMAus0	Aussprachestörungen	Keine	SoSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Mündlich Mündliche Prüfung (20 Min.) 2 LP	3	P	6 LP	3,25 %
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-SPTH-BM-9 / 6409BMESp2	Erworbene Sprach- und Sprechstörungen II	Abschluss von BA-SPTH-BM-1, --BM-3 und –BM-4 Voraussetzung für BA-SPTH-BM-9-S1 ist der Abschluss von BA-SPTH-BM-5-S1	WiSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3	P	6 LP	3,25 %
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-SPTH-BM-10 / 6409BMSED2	Sprachentwicklungsstörungen und Sprachdiagnostik II	Abschluss von BA-SPTH-BM-2 und -BM-4	WiSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1) (TP)[1]	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 2 LP	3	P	9 LP	4,4 %
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
						Seminar 3 (S3)	Studienleistung in S 3 / 2 LP					
						Seminar 4 (S4)	Studienleistung in S 4 / 1 LP					
BA-SPTH-BM-11 / 6409BMMG02	Medizinische Grundlagen	Keine	WiSe	jährlich	2 Semester	Seminar 1 (S 1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3	P	12 LP	6,5 %
						Vorlesung 1 (VL 1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP					
						Vorlesung 2 (VL 2)	Studienleistung in VL 2 / 2 LP					

Sprachtherapie (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP) |**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote**
						Vorlesung 3 (VL 3)	Studienleistung in VL 3 / 2 LP					
						Vorlesung 4 (VL 4)	Studienleistung in VL 4 / 2 LP					
BA-SPTH-BM-12 / 6409BMThD0	Therapiedidaktik und Beratung	Abschluss von BA-SPTH-BM-1	WiSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1) (TP)[1]	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 2 LP	3	P	6 LP	3,25 %
						Seminar 2 (S2) (TP)[1]	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-SPTH-BM-13 / 6409BMFM00	Forschungsmethoden	Keine	SoSe	jährlich	1 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (60 Min.) 2 LP	3	P	6 LP	3,25 %
						Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
BA-SPTH-BM-14 / 6409BMSSQ0	Schriftsprachstörungen und Qualitätsmanagement	Abschluss von BA-SPTH-BM-5	SoSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 2 LP	3	P	6 LP	3,25 %
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-SPTH-AM-1 / 6409AMFOD0	Funktionelle und organische Dysphonien	Voraussetzung für BA-SPTH-AM-1-S3: Abschluss von BA-SPTH-AM-1-S2	SoSe	jährlich	2 Semester	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 3 LP	3	P	9 LP	4,4 %
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
						Seminar 3 (S3)	Studienleistung in S 3 / 2 LP					
BA-SPTH-AM-2 / 6409AMRe01	Redefluss-Störungen	Abschluss von BA-SPTH-BM-6	SoSe	jährlich	2 Semester	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Mündlich Mündliche Prüfung (30 Min.) 3 LP	3	P	9 LP	4,4 %
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
						Seminar 3 (S3)	Studienleistung in S 3 / 2 LP					

Sprachtherapie (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP) |**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote**
BA-SPTH-AM-3 / 6409AMFOS0	Funktionell und organisch bedingte Störungen des Sprechens und Schluckens	Abschluss von BA-SPTH-BM-4 und -BM-5 Voraussetzung für BA-SPTH-AM-3-S3: Abschluss von BA-SPTH --AM-3-S1	WiSe	jährlich	2 Semester	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Klausur (90 Min.) 3 LP	3	P	12 LP	6,5 %
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
						Seminar 3 (S3)	Studienleistung in S 3 / 2 LP					
						Seminar 4 (S4)	Studienleistung in S 4 / 3 LP					
BA-SPTH-AM-4 / 6409AMPa01	Pädaudiologie, Hörverarbeitung, CI	Abschluss von BA-SPTH-BM-3, -BM-4 und –BM-7	WiSe	jährlich	2 Semester	Vorlesung 1 (VL1)	Studienleistung in VL 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 3 LP	3	P	9 LP	4,4 %
						Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP					
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-SPTH-SM-1 / 6409SMEn00	Entwicklungsdyslexie	Abschluss von BA-SPTH-BM-1, -BM-3, -BM-4, -BM-7	WiSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Kombiniert Projektarbeit 2 LP	3	WP[2]	6 LP	3,25 %
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-SPTH-SM-2 / 6409SMKo00	Unterstützte Kommunikation	Abschluss von BA-SPTH-BM-1, -BM-3, –BM-4 und -BM-7	WiSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Kombiniert Projektarbeit 2 LP	3			
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-SPTH-SM-3 / 6409AMMM00	Mehrsprachigkeit, Mutismus	Abschluss von BA-SPTH-BM-1, -BM-3, -BM-4und BM-7	WiSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Schriftlich Portfolio 2 LP	3			
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					

[2] Es ist eines der Schwerpunktmodule SM 1 bis SM 4 zu studieren.

Sprachtherapie (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP) |**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote**
BA-SPTH-SM-4 / 6409SMIRS0	Inklusion und Rehabilitation von Sprache	Abschluss von BA-SPTH-BM-1, -BM-3, -BM-4 und –BM-7	WiSe	jährlich	1 Semester	Seminar 1 (S1)	Studienleistung in S 1 / 2 LP	Kombiniert Projektarbeit 2 LP	3			
						Seminar 2 (S2)	Studienleistung in S 2 / 2 LP					
BA-SPTH-EM-1 / 6409Prak01	Praktikum 1	Keine	WiSe	jährlich	2 Semester	Projektseminar 1 (PS1)[3] (TP)[1]	Studienleistung in PS 1 / 1 LP	Kombiniert Workplace-based-Assessment 2 LP	3	P	9 LP	-[4]
						Projektseminar 2 (PS2)[3] (TP)[1]	Studienleistung in PS 2 / 1 LP					
						Praktika (TP)[1]	5 LP					
BA-SPTH-EM-2 / 6409Prak02	Praktikum 2	Keine	WiSe	halbjährlich	5 Semester	Projektseminar 1 (PS1)**Fehler! Textmarke nicht definiert.** (TP)[1]	Studienleistung in PS 1 / 2 LP	Kombiniert Projektarbeit 3 LP	3	P	36 LP	6 %
						Projektseminar 2 (PS2)**Fehler! Textmarke nicht definiert.** (TP)[1]	Studienleistung in PS 2 / 3 LP					
						Projektseminar 3 (PS3)**Fehler! Textmarke nicht definiert.** (TP)[1]	Studienleistung in PS 3 / 3 LP					
						Projektseminar 4 (PS4)**Fehler! Textmarke nicht definiert.** (TP)[1]	Studienleistung in PS 4 / 2 LP					
						Projektseminar 5 (PS5)**Fehler! Textmarke nicht definiert.** (TP)[1]	Studienleistung in PS 5 / 2 LP					
						Forschungsbezogene Praxis (TP)[1]	2 LP					
						Praktika 19 LP (TP)[1]	19 LP					

[3] Die Lehrveranstaltung dient der Verknüpfung von theoretischem Wissen und praktischer Anwendung. Der didaktische Einsatz von Rollenspielen, Simulationen, Patient:innengesprächen und weiteren interaktiven Elementen zur Festigung sprachtherapeutischer Kernkompetenzen erfordert eine Durchführung der Lehrveranstaltungen in Kleingruppen in Form eines Projektseminares.

[4] Das Modul liegt in der Orientierungsphase des Bachelorstudiums und geht nicht in die Gesamtnote ein.

Sprachtherapie (1-Fach-Bachelor)												
Kennnummer des Moduls/ KLIPS 2.0 Kennung	**Titel des Moduls**	**Modulteilnahmevoraussetzungen**	**Beginn**	**Turnus**	**Dauer des Moduls**	**Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)**	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**	**Form | Ausprägung | Dauer | Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulprüfung**	**Versuchsrestriktion**	**Pflichtmodul (P) | Wahlpflichtmodul (WP) |**	**Leistungspunkte des Moduls | Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen**	**Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote**
BA-SPTH-SI / UZK1StIn00	Studium Integrale[5]	Keine	Das Modul kann während des gesamten Studiums studiert werden.			Anzahl und Art der zu besuchenden Lehrveranstaltungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden.	Anzahl und Art der zu erbringenden Studienleistungen richten sich jeweils nach der Wahl der einzelnen Studierenden. Insgesamt müssen Leistungen im Umfang von 12 Leistungspunkten erbracht werden.	Das Modul wird nicht benotet. Es müssen keine Prüfungsleistungen erbracht werden, es können jedoch Prüfungsleistungen im Umfang von bis zu 12 Leistungspunkten erbracht werden.	Keine	P	12 LP	-
BA-SPTH-BA / 6409BaSp00	Bachelorarbeit	Nachweis von mindestens 150 LP	jederzeit (12 Wochen)			-	-	Schriftlich Bachelorarbeit 12 LP	2	P	12 LP	20 %

[5] Das Studium Integrale (SI) ist ein fächerübergreifender Bestandteil des Studiengangs Sprachtherapie. Es kann sowohl eine akademische wissenschaftsbezogene Ausrichtung als auch eine professionsbezogene Ausrichtung haben, die der Entwicklung der Berufsfähigkeit dienen. Das obligatorische Studium Integrale ist frei – auch fachfremd – wählbar (siehe § 8 Absatz 2 APO).